

Biopharmazeutika und Biosimilars

Berichtsjahr 2024 / Edition 2025 (inkl. Spital)

Umsatz mit kassenzulässigen Biopharmazeutika	2'891 Mio. CHF / +7.3% vs. Vorjahr
Verbrauch in Anzahl Tagesdosen	172.9 Mio. DDD / +2.5% vs. Vorjahr
Anteil Biopharmazeutika am Erstattungsmarkt	33.0% (Wert) / 3.2% (Volumen)
Anzahl biosimilarfähige Wirkstoffe	15 (Vorjahr 15)
Anzahl kassenzulässige Biosimilars	45 (Vorjahr 43)
Umsatz mit kassenzulässigen Biosimilars	243.5 Mio. CHF / +26.9% vs. Vorjahr
Verbrauch in Anzahl Tagesdosen	8.37 Mio. DDD / +43.8% vs. Vorjahr
Anteil Biosimilars am Biopharmazeutikamarkt	8.4% (Wert) / 4.8% (Volumen)
Mittlere Austauschrate, Basis DDD	29.9% / 57.3% ohne Insulin glargin u. Enoxaparin
Realisierte Einsparungen mit Biosimilars	27.0 Mio. CHF
Nicht ausgeschöpftes maximales Einsparpotential	16.6 Mio. CHF
Ø Kosten für Biopharmazeutika je Tagesdosis	16.72 CHF / 23.06 CHF ohne Insuline und Enoxaparin
Ø Kosten für kassenzulässige Spezialitäten je Tagesdosis	1.60 CHF
Beitrag der Biosimilars zur Kostendämpfung	42.7 Mio. CHF (Vorjahr 44.2 Mio. CHF)

Quellenhinweis und methodische Anmerkungen:

Mit Biopharmazeutika (Biopharmaka, Biologika, Biologicals) sind in diesem Bericht ausschliesslich höhermolekulare Arzneimittel und Impfstoffe gemeint, deren biogene Wirkstoffe beziehungsweise Antigene mittels Biotechnologie oder gentechnisch veränderter Organismen hergestellt werden. Als Quelle dient das Verzeichnis der zugelassenen Humanarzneimittel mit gentechnologisch hergestellten Wirkstoffen des Schweizerischen Heilmittelinstituts Swissmedic. Davon abweichend wird das niedermolekulare Heparin Enoxaparin aufgrund seiner biologischen Herkunft und komplexen Molekülstruktur ab 2020 ebenfalls dazugezählt, obwohl zur Produktion keine gentechnischen Methoden verwendet werden.

Auswahl der Daten, Analysen und Berechnungen sind durch bwa consulting mit grösster Sorgfalt vorgenommen und ausgeführt worden. Soweit nicht andere Quellen aufgeführt sind, basieren die Berechnungen auf den IQVIA sell-in Daten für den kassenzulässigen Totalmarkt, wobei der Retailumsatz zu Publikumspreisen und der Spitalumsatz zu Herstellerabgabepreisen inklusive Mehrwertsteuer bewertet werden. Die umgesetzten Volumen sind in therapieäquivalente Tagesdosen (definierte Tagesdosen) gemäss WHO umgerechnet oder, falls diese fehlen, von der Dosierempfehlung der Hersteller-Fachinformation hergeleitet. Der Status zur Kassenzulässigkeit sowie die ATC-Zugehörigkeit sind der monatlich erscheinenden Spezialitätenliste des BAG entnommen.

Bern, März 2025 (achte Ausgabe)

Inhalt:

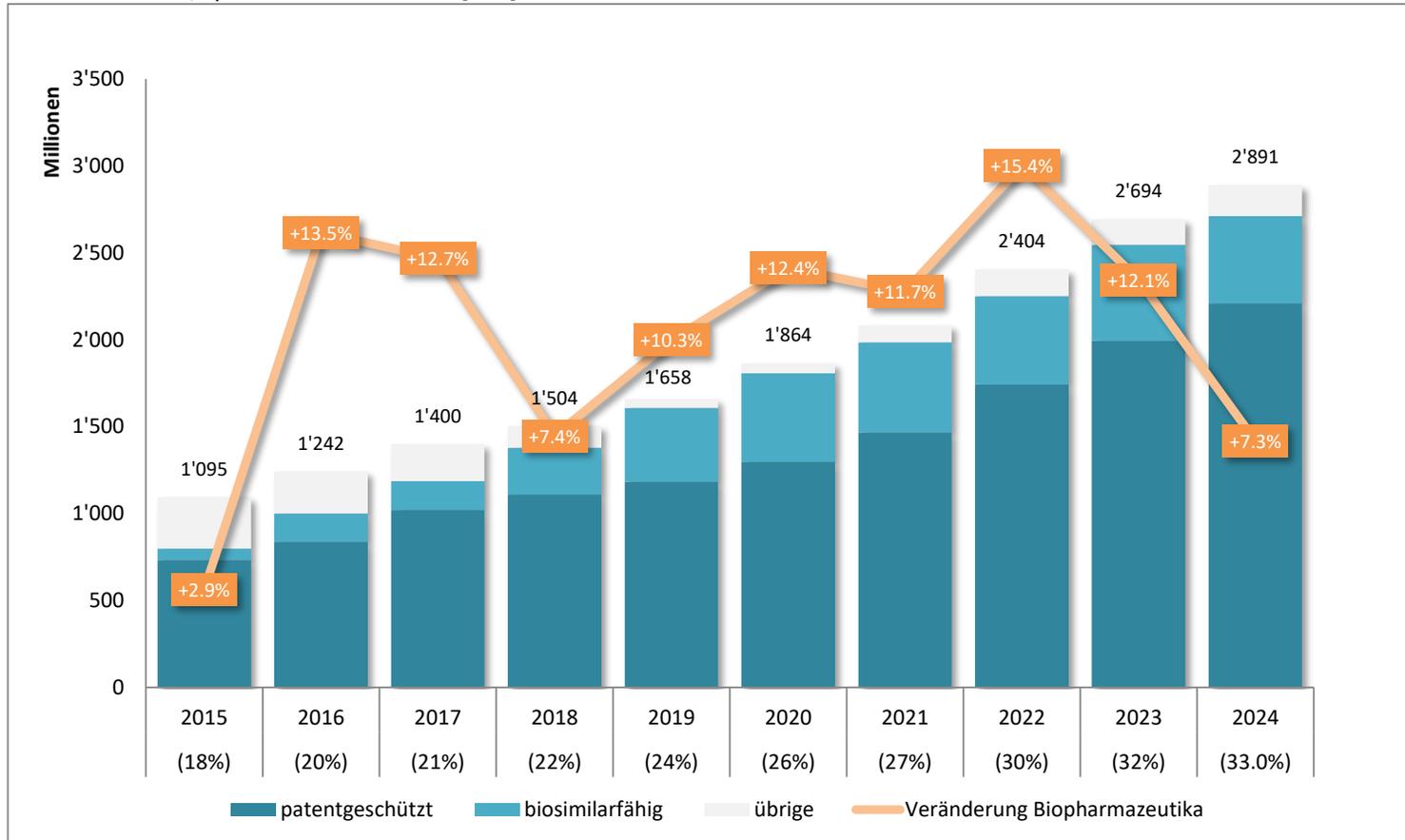
Entwicklung der kassenzulässigen Biopharmazeutika nach Umsatz/Verbrauch	5
Veränderung des Biopharmazeutika-Marktes nach Umsatzkomponenten	7
Kassenzulässige Biopharmazeutika nach Segmenten	8
Anteil der Biopharmazeutika nach anatomischen Hauptgruppen	10
Biopharmazeutika nach Anwendungsgebieten	12
Biosimilarfähiger off-patent Markt, Umsatz/Verbrauch	14
Biosimilarfähige Wirkstoffe	16
Biosimilarsmarkt, Umsatz/Verbrauch	18
Veränderung des Biosimilarsmarktes nach Umsatzkomponenten	20
Anteil der Biosimilars am kassenzulässigen Biopharmazeutika-Markt	21
Anteil der Biosimilars am referenzierbaren biosimilarfähigen Markt (Austauschrate)	22
Marktpenetration der Biosimilars nach Wirkstoff	24
Preisabstand Referenzprodukt-Biosimilar	25
Realisierte Einsparungen durch Biosimilar-Austausch	26
Nicht ausgeschöpftes Einsparpotential mit Biosimilars	27
Das Einsparpotential mit Biosimilars ist noch nicht ausgeschöpft.	28
Einsparungen mit Biosimilars nach Wirkstoff	29
Das Marktpotential für neue Biosimilars ist gross.	30
Entwicklung der mittleren Tagestherapiekosten für Biopharmazeutika	32
Durchschnittliche Tagestherapiekosten für Biopharmazeutika	33
Durchschnittliche Tagestherapiekosten für biosimilarfähige Wirkstoffe	34
Preisindex kassenzulässiger Biopharmazeutika und Biosimilars	35

Marktpenetration der Biosimilars im internationalen Vergleich	36
Bestand an gentechnologisch hergestellten Wirkstoffen	37
Von der Swissmedic zugelassene Biosimilars	38
Beitrag der Generika und Biosimilars zur Kostendämpfung	40

Kassenzulässige Biopharmazeutika / Umsatz

CAGR 2019/24 = +11.8% p.a.

Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]

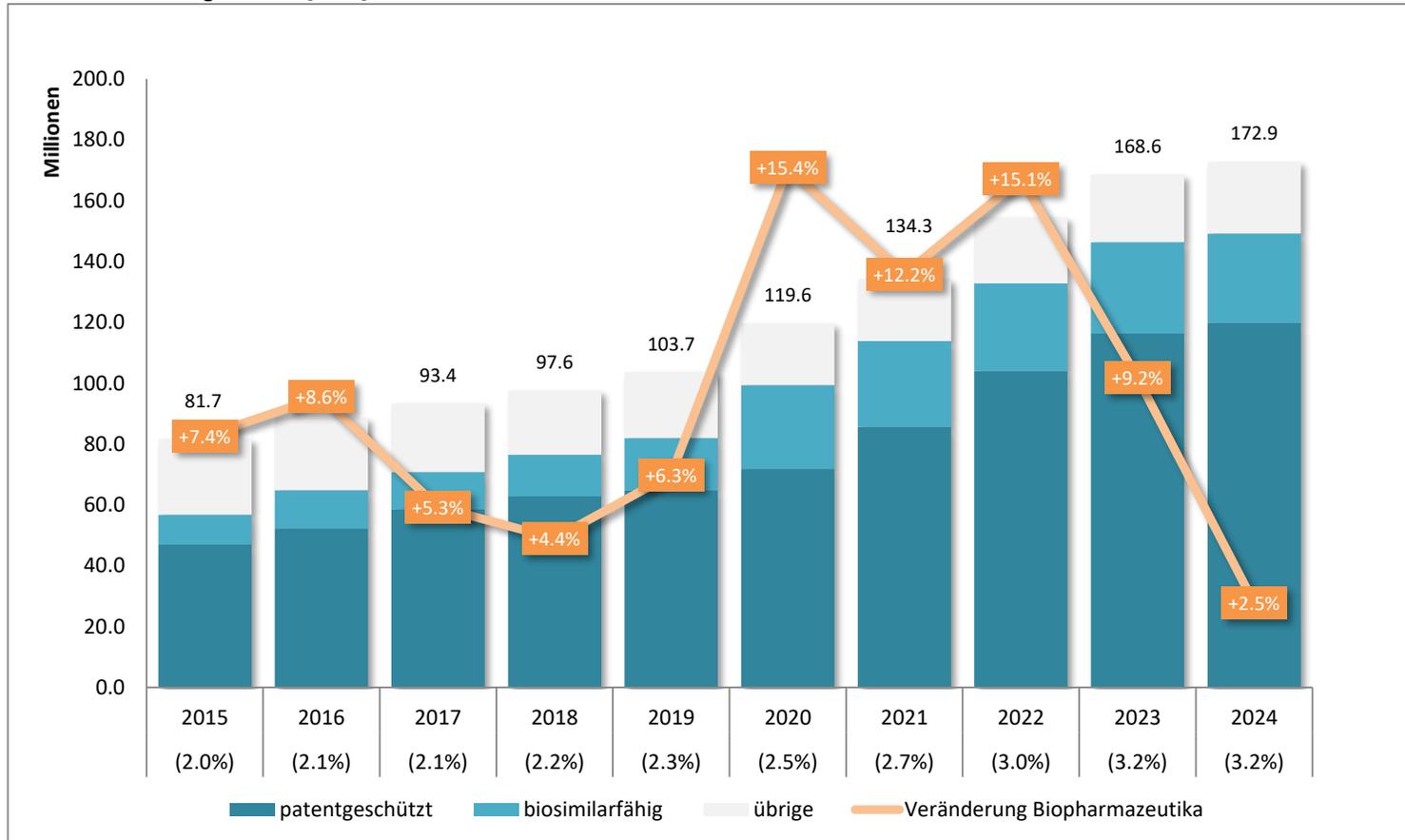


Marktentwicklung kassenzulässiger bio- und gentechnisch hergestellter Arzneimittel inklusive Enoxaparin-Natrium ab 2020
Anteil der Biopharmazeutika am kassenzulässigen Totalmarkt in Klammern
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Kassenzulässige Biopharmazeutika / Verbrauch

CAGR 2019/24 = +10.8% p.a.

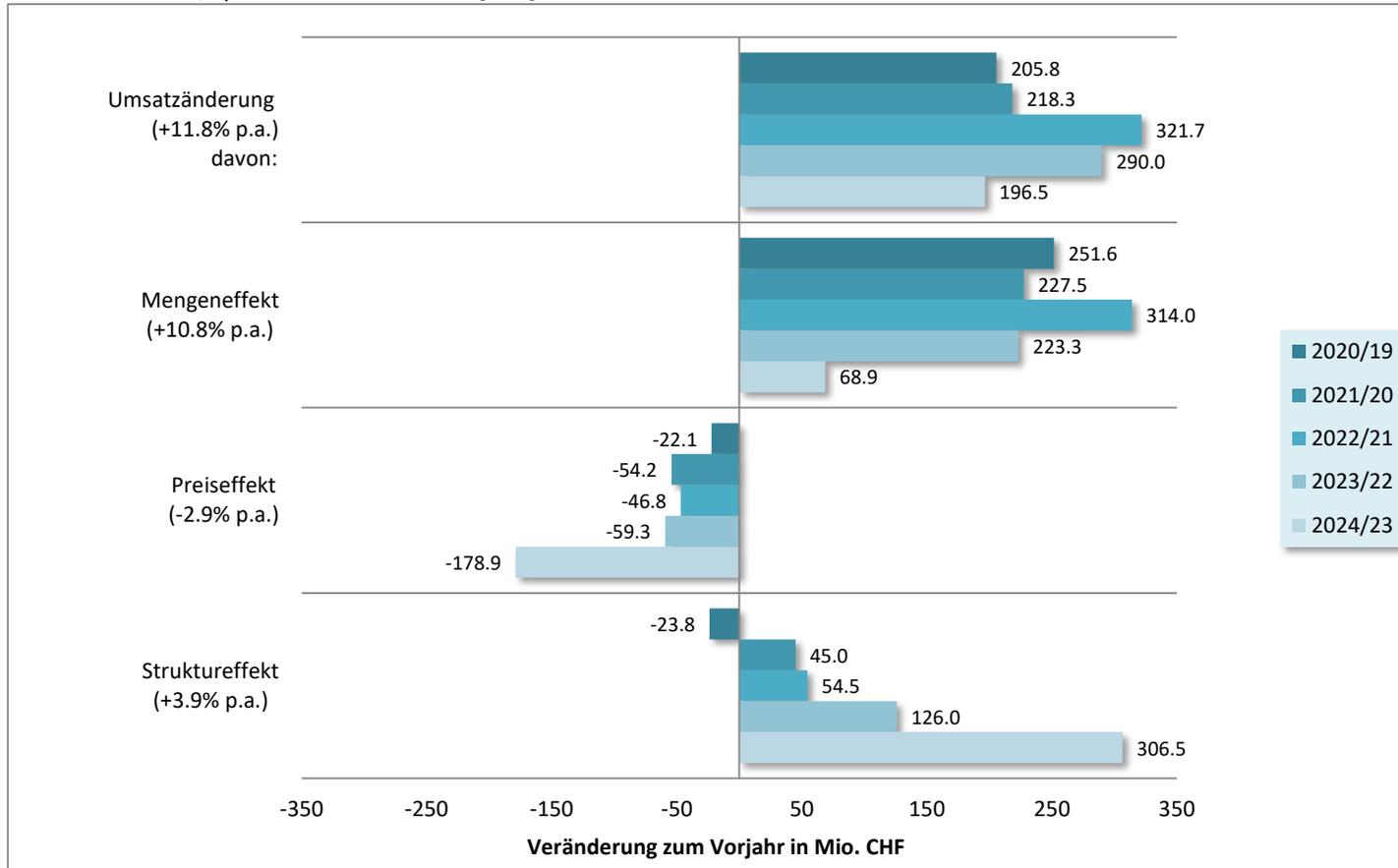
Basis definierte Tagesdosen [DDD]



Marktentwicklung kassenzulässiger bio- und gentechnisch hergestellter Arzneimittel inklusive Enoxaparin-Natrium ab 2020
Anteil der Biopharmazeutika am kassenzulässigen Totalmarkt in Klammern
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Veränderung des Biopharmazeutika-Marktes nach Umsatzkomponenten

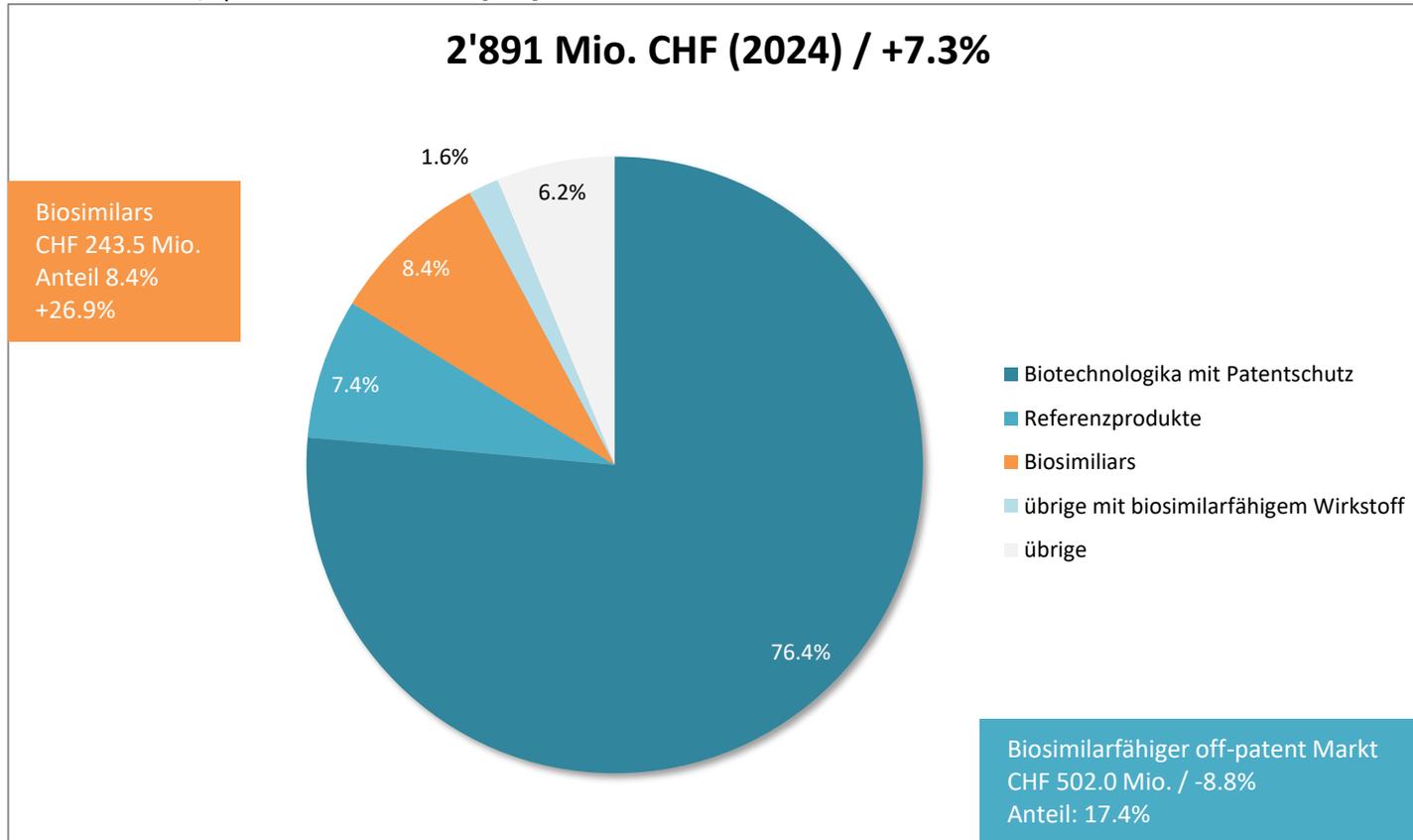
Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]



Auftrennung der Umsatzveränderung des kassenzulässigen Biopharmazeutika-Marktes in Komponenten
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Kassenzulässige Biopharmazeutika nach Segmenten

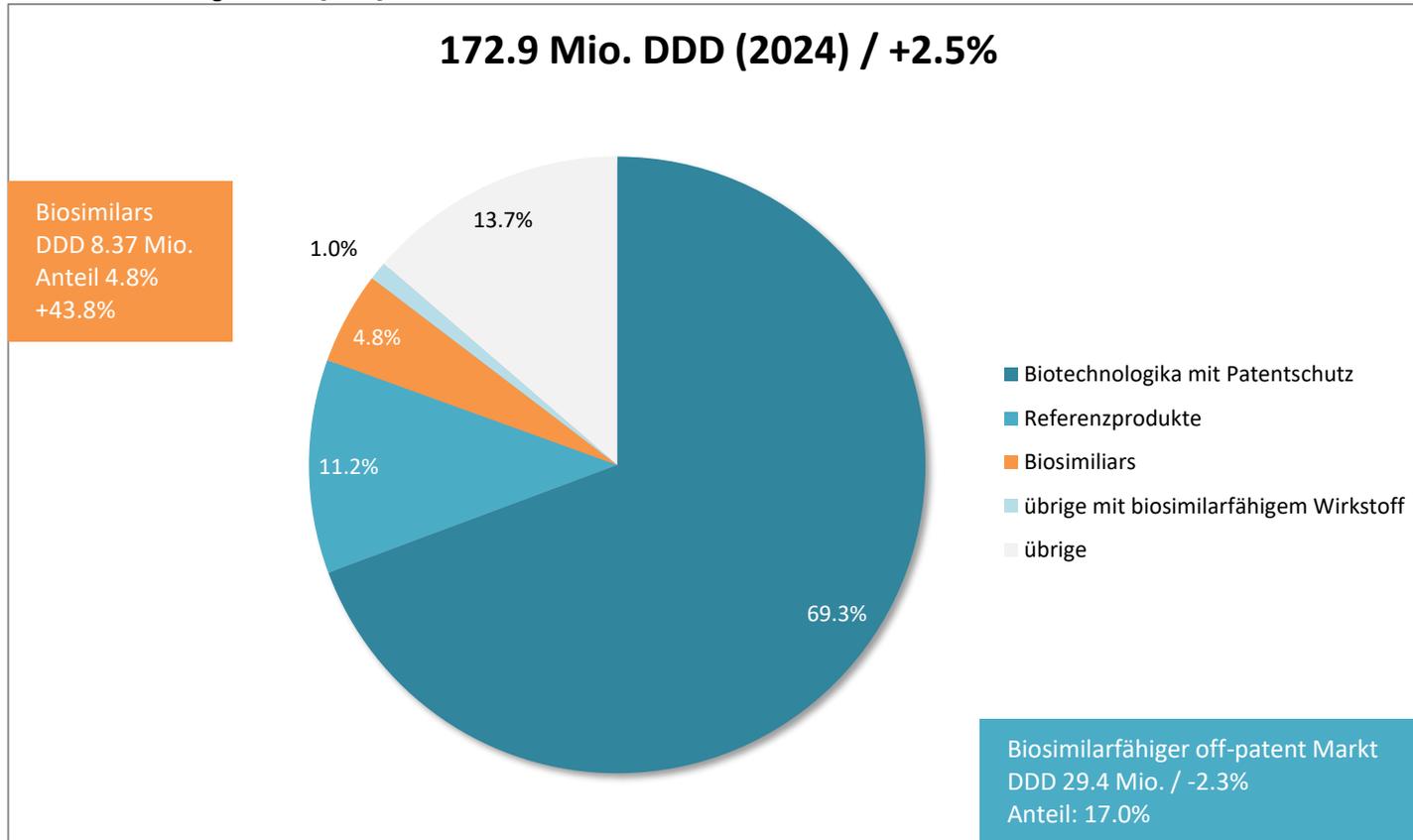
Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]



Biopharmazeutika: Kassenzulässige Arzneimittel mit bio- oder gentechnisch hergestelltem Wirkstoff gemäss Swissmedic-Zulassung
Biosimilarfähiger off-patent Markt: Kassenzulässige Biotechnologika mit Biosimilar-Konkurrenz (15 Wirkstoffe inkl. Enoxaparin)
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Kassenzulässige Biopharmazeutika nach Segmenten

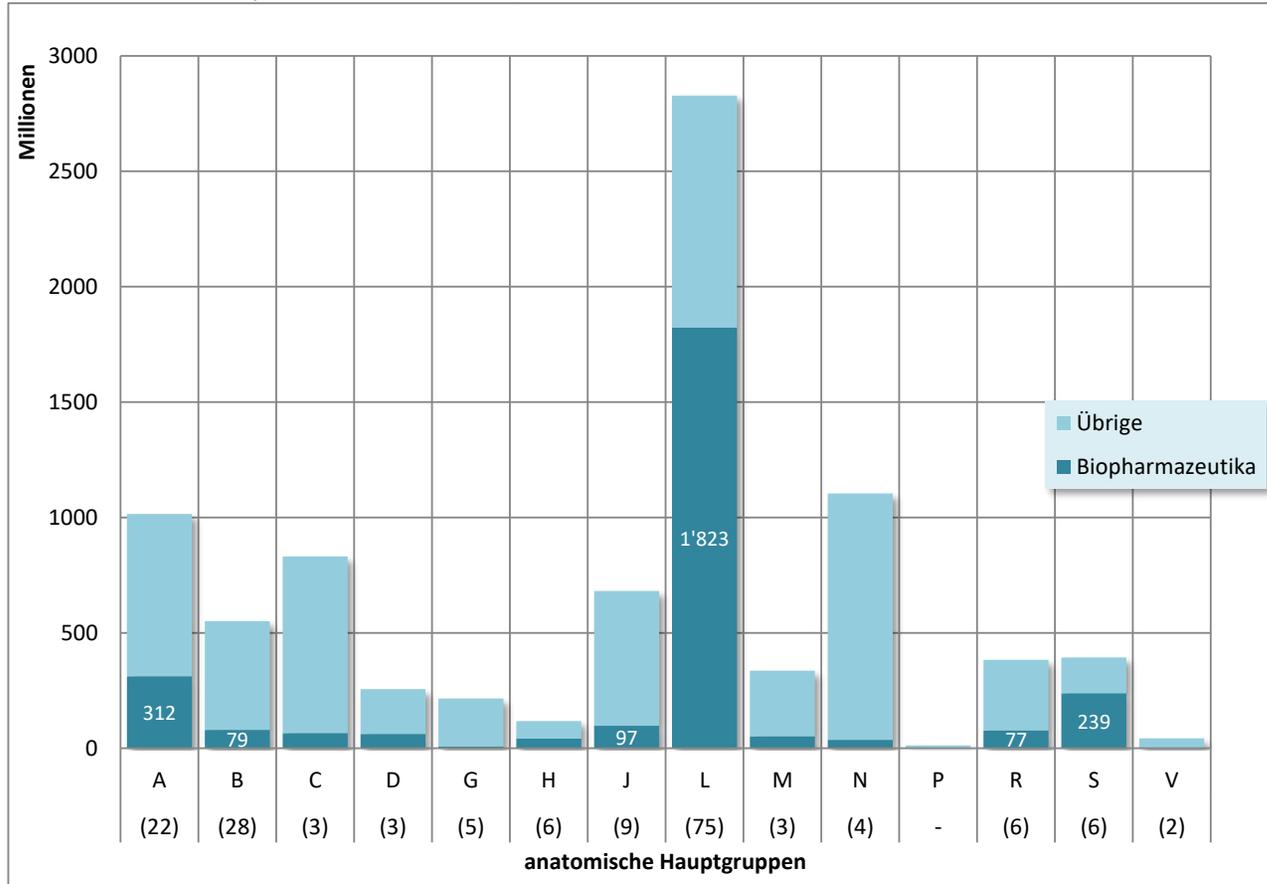
Basis definierte Tagesdosen [DDD]



Biopharmazeutika: Kassenzulässige Arzneimittel mit bio- oder gentechnisch hergestelltem Wirkstoff gemäss Swissmedic-Zulassung
Biosimilarfähiger off-patent Markt: Kassenzulässige Biotechnologika mit Biosimilar-Konkurrenz (15 Wirkstoffe inkl. Enoxaparin)
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Anteil der Biopharmazeutika nach anatomischen Hauptgruppen

Umsatz Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]



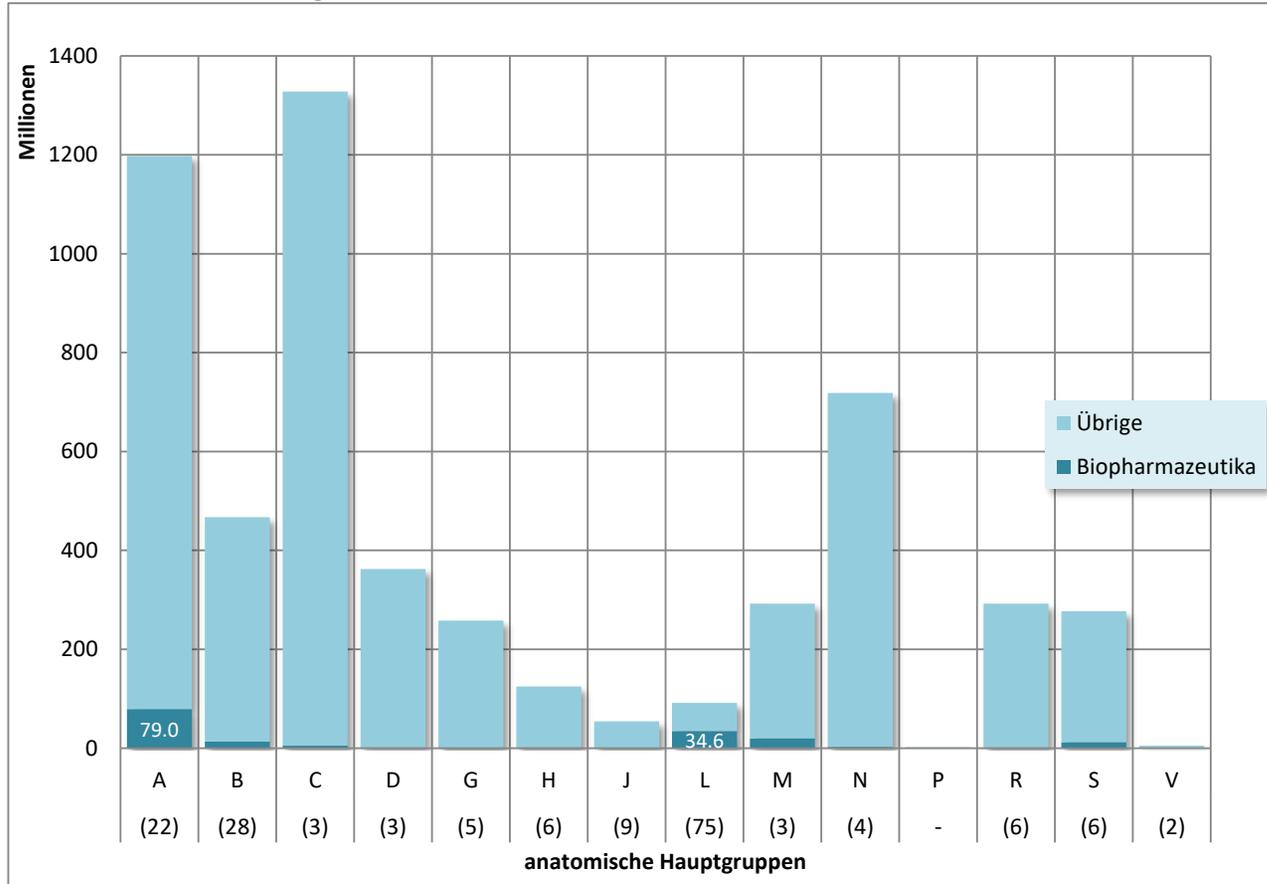
172 Wirkstoffe
 Total: 2'891 Mio. CHF
 Anteil an SL: 33.0%

- A Alimentäres Syst./Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immun. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Erstattungsfähige Biopharmazeutika nach Umsatz und anatomischen Hauptgruppen; Anzahl Wirkstoffe in Klammern
 Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Anteil der Biopharmazeutika nach anatomischen Hauptgruppen

Verbrauch in definierten Tagesdosen [DDD]



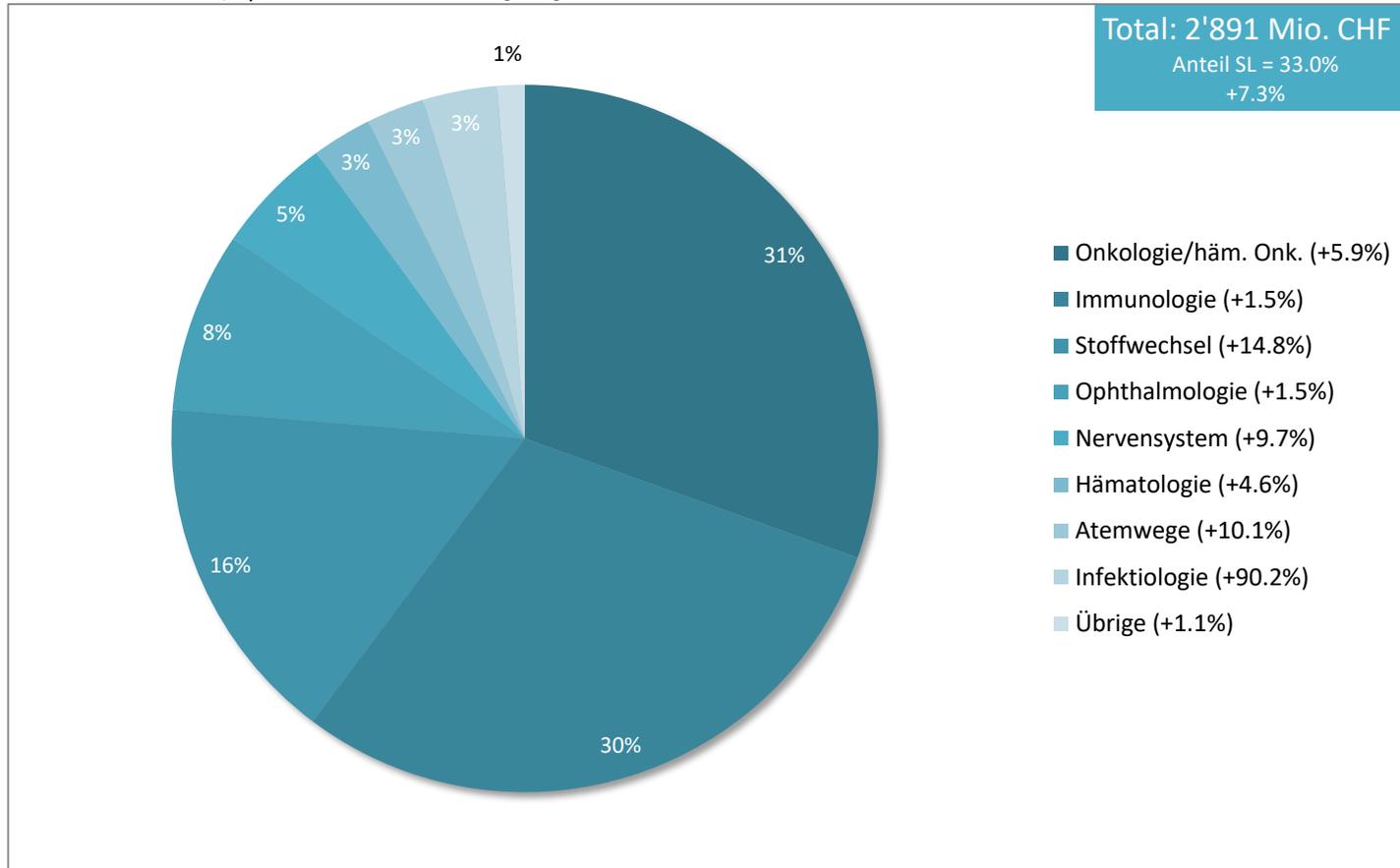
172 Wirkstoffe
 Total: 172.9 Mio. DDD
 Anteil an SL: 3.2%

- A Alimentäres Syst./Stoffwechsel
- B Blut und blutbildende Organe
- C Kardiovaskuläres System
- D Dermatologika
- G Urogenitalsystem
- H Hormonpräparate
- J Antiinfektiva systemisch
- L Antineoplast. u. immun. Mittel
- M Muskel- und Skelettsystem
- N Nervensystem
- P Antiparasitäre Mittel
- R Respirationstrakt
- S Sinnesorgane
- V Verschiedene

Erstattungsfähige Biopharmazeutika nach Anzahl Tagesdosen und anatomischen Hauptgruppen; Anzahl Wirkstoffe in Klammern
 Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biopharmazeutika nach Anwendungsgebieten

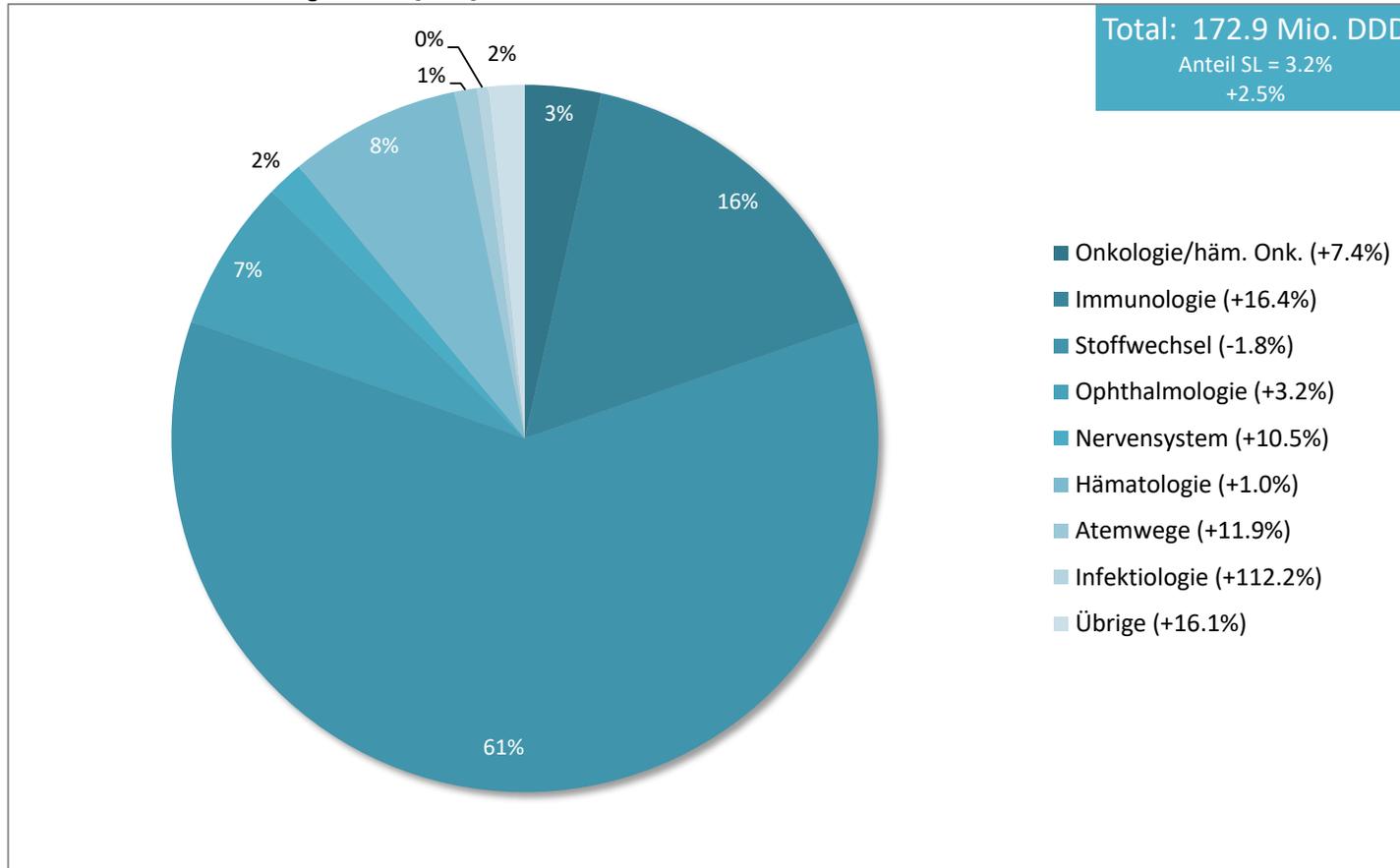
Umsatz Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]



Umsatz erstattungsfähiger Biopharmazeutika nach Anwendungsgebieten; Veränderung zum Vorjahr in Klammern
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biopharmazeutika nach Anwendungsgebieten

Verbrauch in definierten Tagesdosen [DDD]

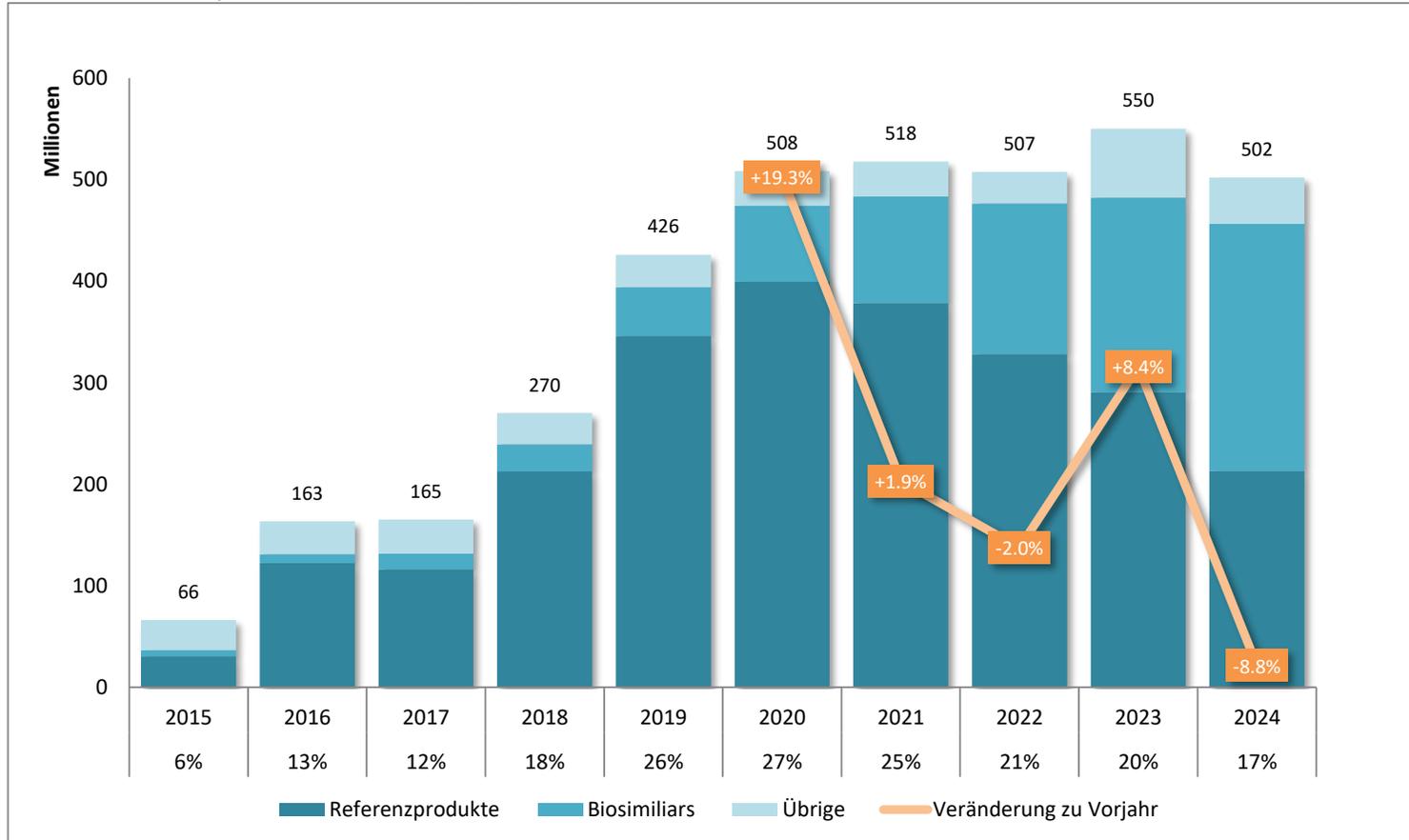


Verbrauch erstattungsfähiger Biopharmazeutika nach Anwendungsgebieten; Veränderung zum Vorjahr in Klammern
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biosimilarfähiger off-patent Markt / Umsatz

CAGR 2019/24 = +3.3% p.a.

Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]

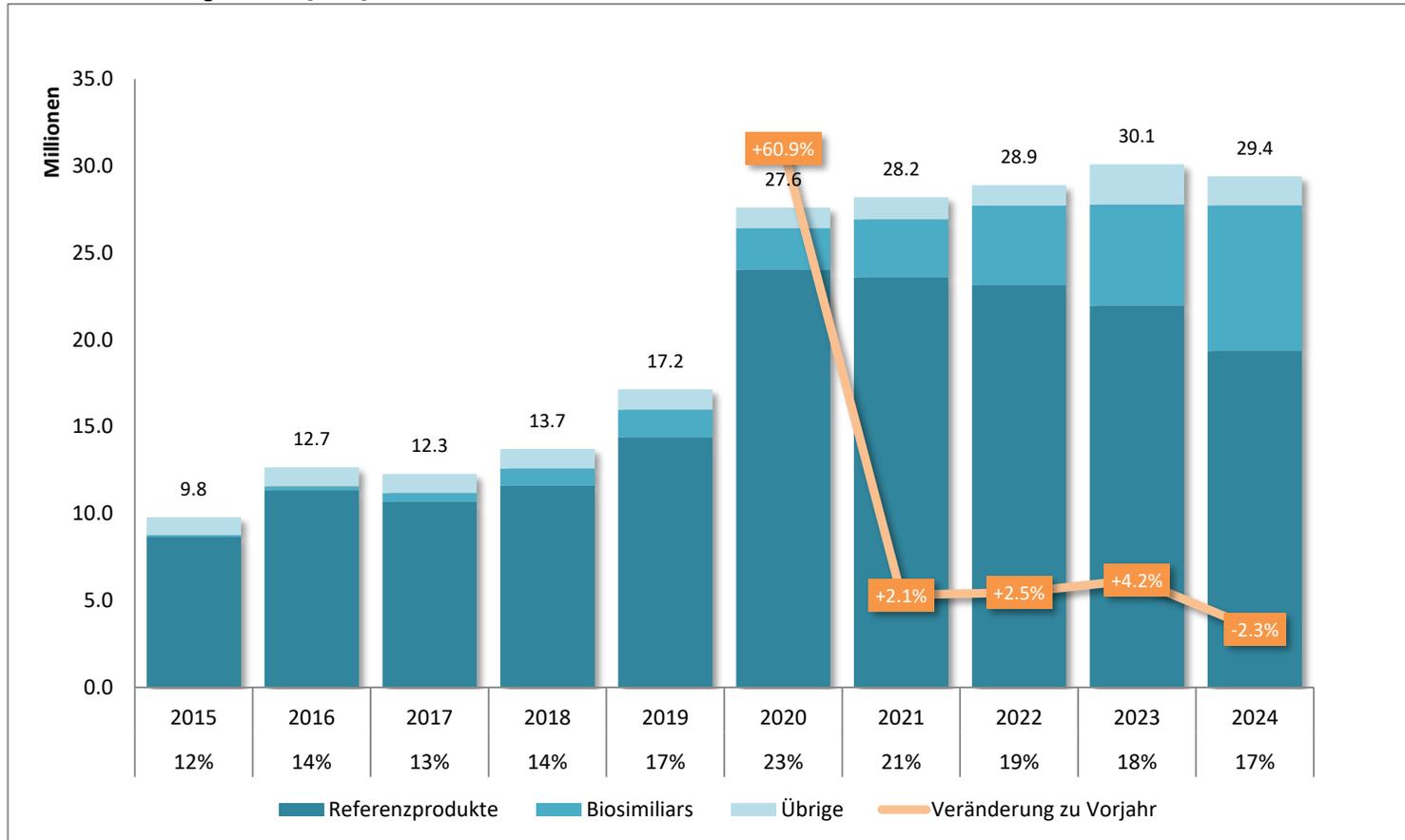


Anzahl biosimilarfähige Wirkstoffe: 2015 (4) / 2016 (5) / 2018 (8) / 2019 (12) / 2020 (14) / 2023 (15) / 2024 (15)
Anteil des biosimilarfähigen Segments am kassenzulässigen Biopharmazeutika-Markt in Klammern
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biosimilarfähiger off-patent Markt / Verbrauch

CAGR 2019/24 = +11.4% p.a.

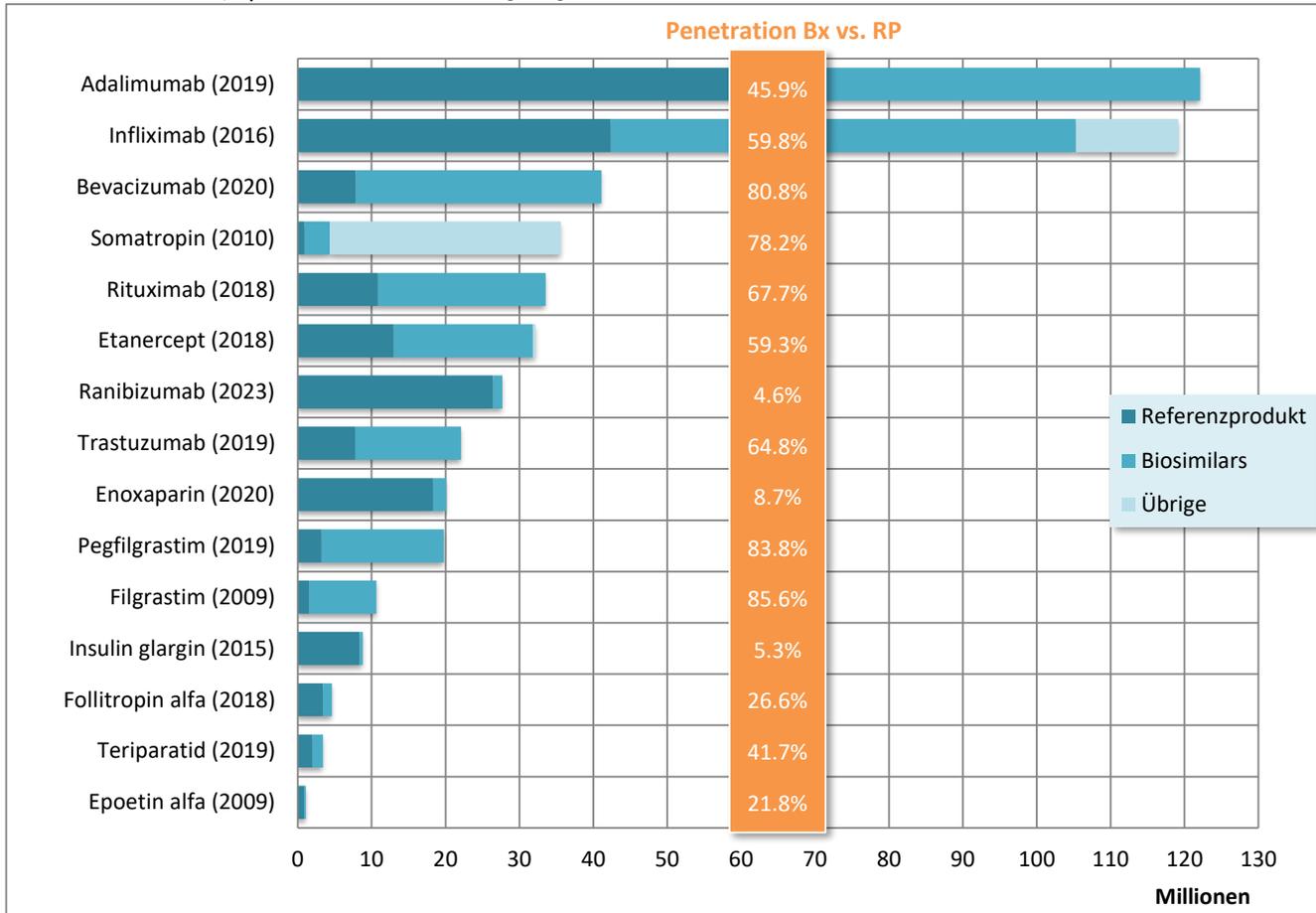
Basis definierte Tagesdosen [DDD]



Anzahl biosimilarfähige Wirkstoffe: 2015 (4) / 2016 (5) / 2018 (8) / 2019 (12) / 2020 (14) / 2023 (15) / 2024 (15)
Anteil des biosimilarfähigen Segments am kassenzulässigen Biopharmazeutika-Markt in Klammern
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biosimilarfähige Wirkstoffe

Umsatz Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]

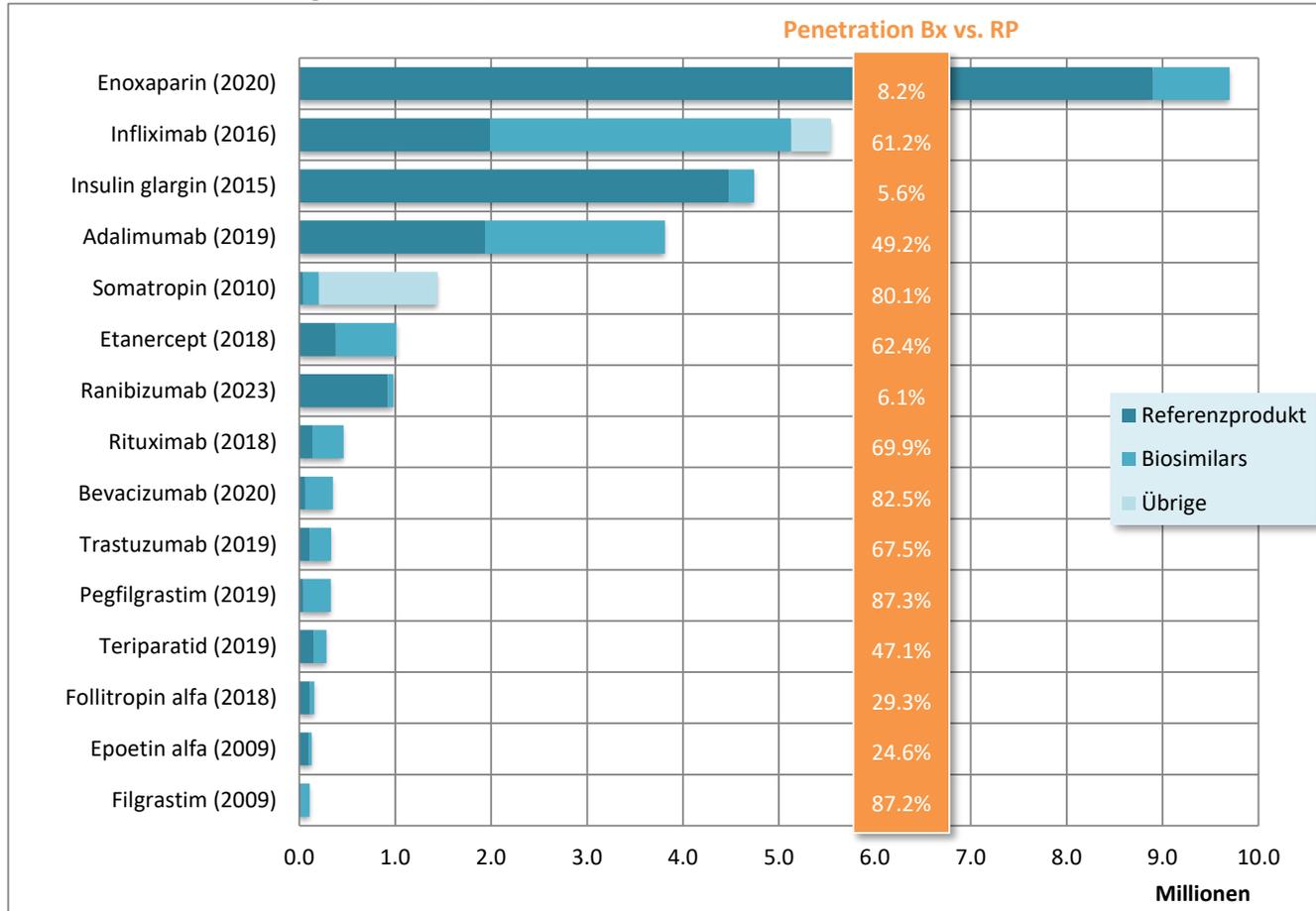


Anteil am Biopharmazeutika-Markt:
17.4%

Fünfzehn biosimilarfähige Wirkstoffe, Jahr 2024 / Ø Marktpenetration Bx = 56.4% (ohne Insulin glargin und Enoxaparin)
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biosimilarfähige Wirkstoffe

Verbrauch in definierten Tagesdosen [DDD]



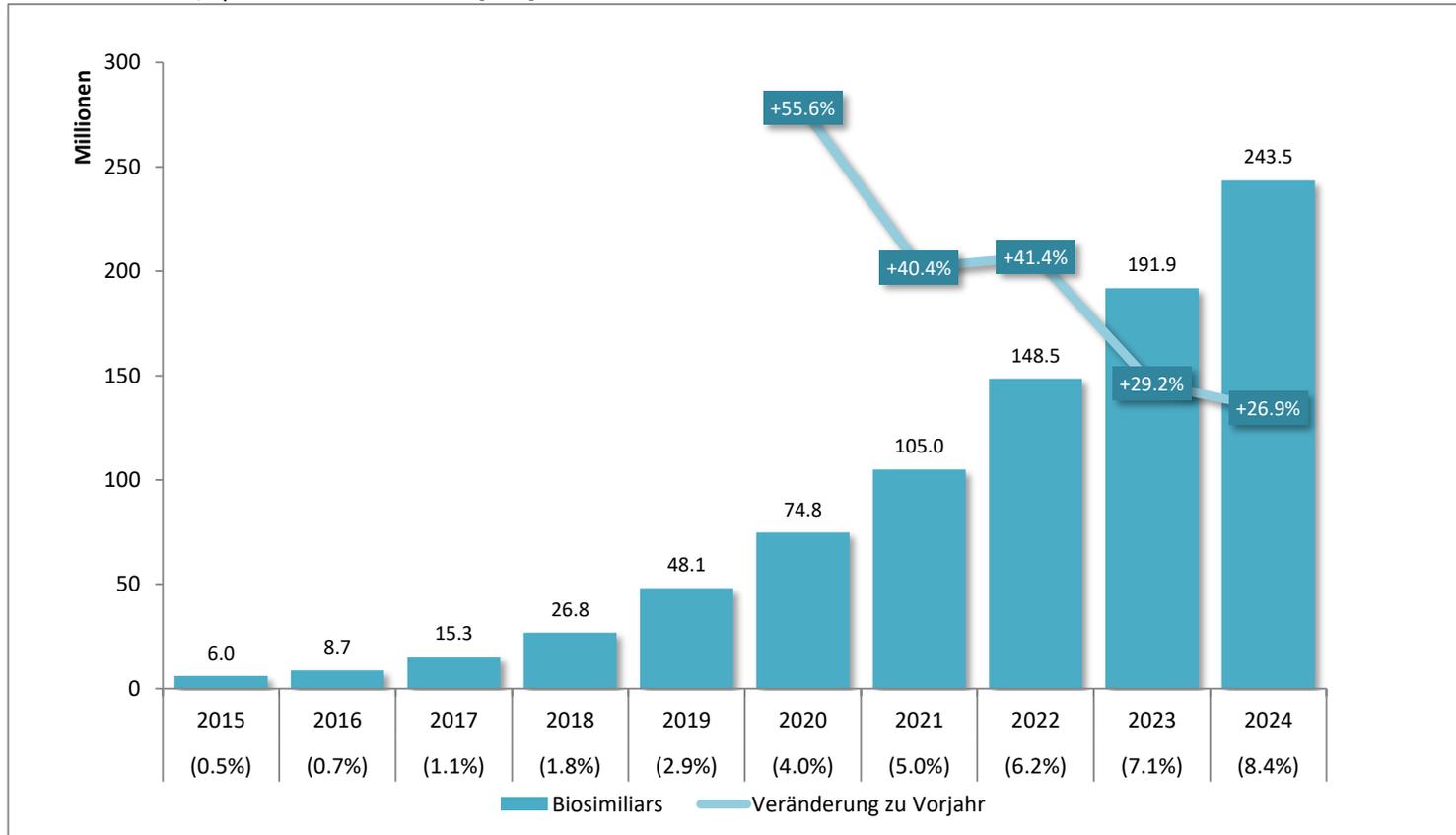
Anteil am Biopharmazeutika-Markt:
17.0%

Fünfzehn biosimilarfähige Wirkstoffe, Jahr 2024 / Ø Marktpenetration Bx = 54.9% (ohne Insulin glargin und Enoxaparin)
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biosimilarsmarkt / Umsatz

CAGR 2019/24 = +38.3% p.a.

Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]



Marktentwicklung kassenzulässiger Biosimilars nach Umsatz

Anzahl kassenzulässige Biosimilars: 7 (2015) / 8 (2016) / 11 (2018) / 19 (2019) / 30 (2020) / 36 (2021) / 39 (2022) / 43 (2023) / 45 (2024)

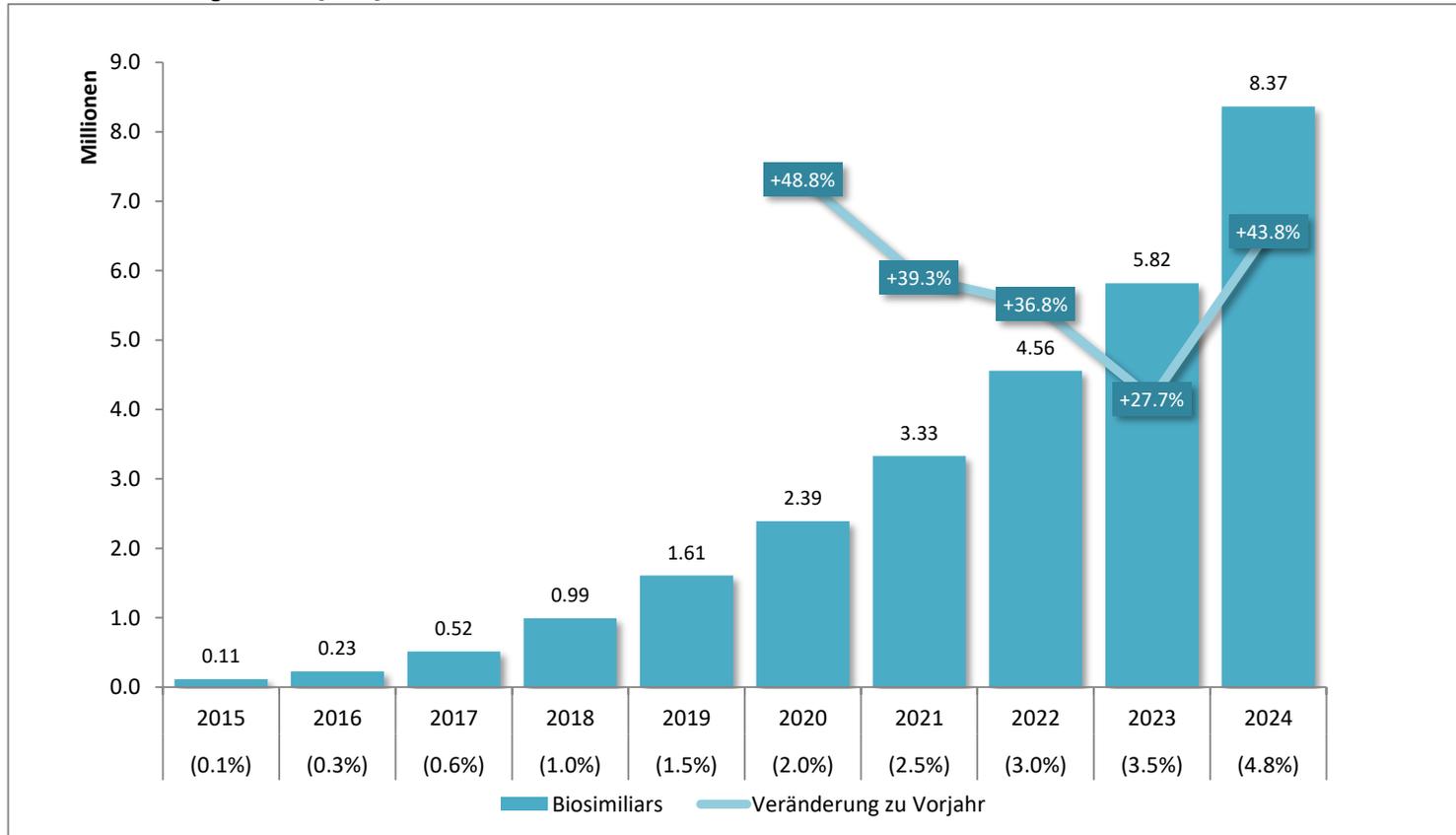
Anteil der Biosimilars am kassenzulässigen Biopharmazeutika-Markt in Klammern

Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Biosimilarsmarkt / Verbrauch

CAGR 2019/24 = +39.1% p.a.

Basis definierte Tagesdosen [DDD]



Marktentwicklung kassenzulässiger Biosimilars nach Verbrauch

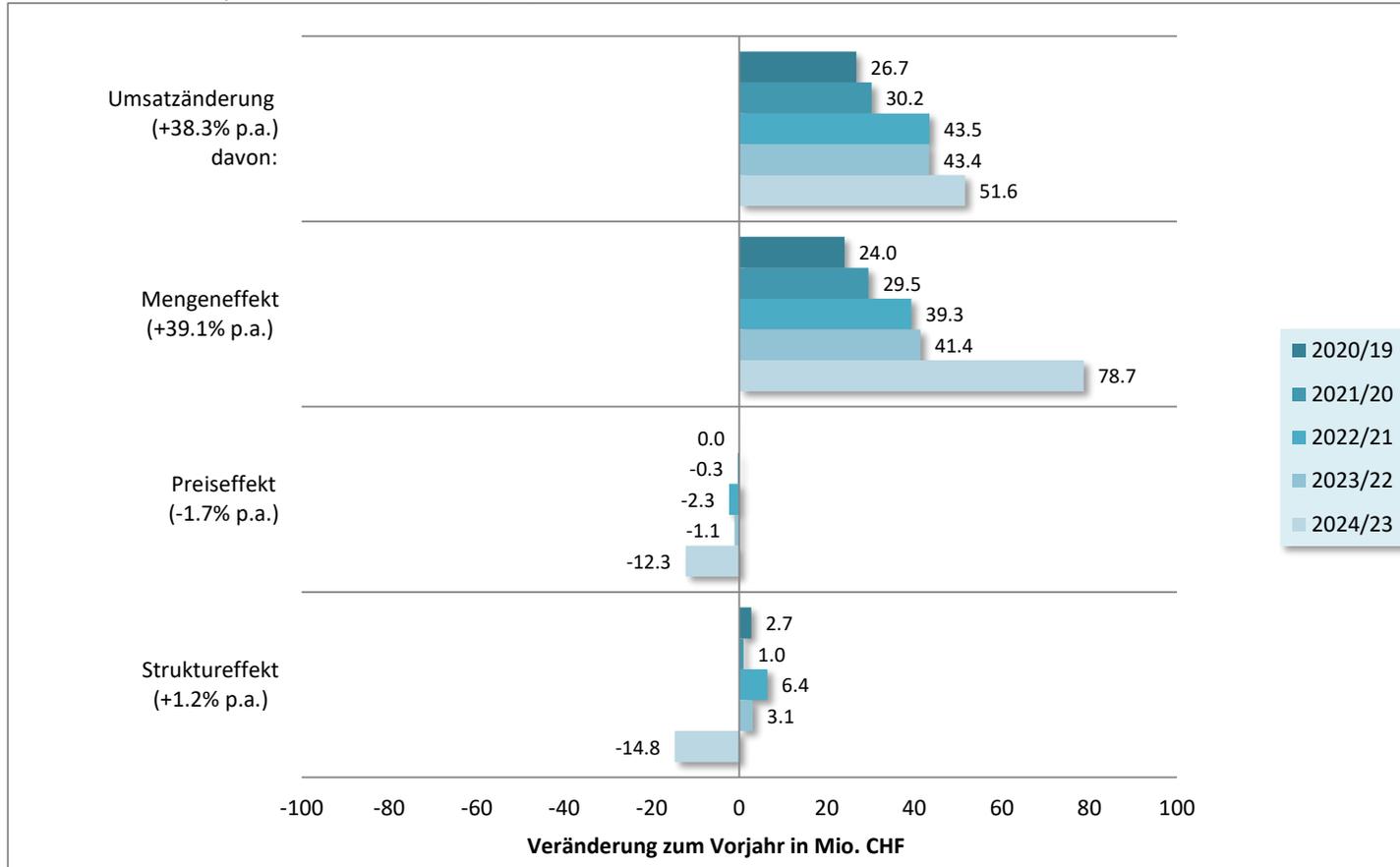
Anzahl kassenzulässige Biosimilars: 7 (2015) / 8 (2016) / 11 (2018) / 19 (2019) / 30 (2020) / 36 (2021) / 39 (2022) / 43 (2023) / 45 (2024)

Anteil der Biosimilars am kassenzulässigen Biopharmazeutika-Markt in Klammern

Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Veränderung des Biosimilarsmarktes nach Umsatzkomponenten

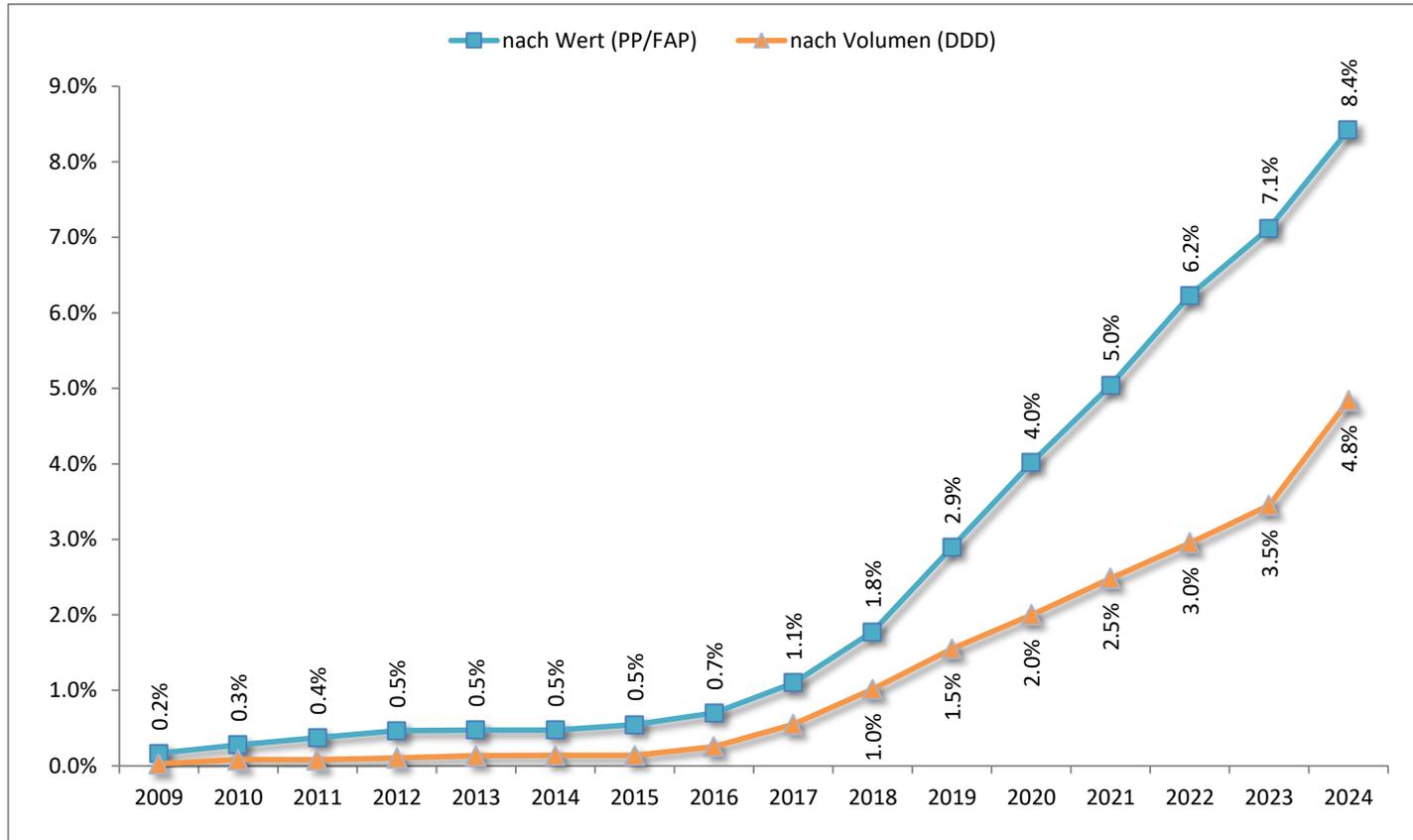
Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]



Auftrennung der Umsatzveränderung des kassenzulässigen Biosimilarsmarktes in Komponenten
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Anteil der Biosimilars am kassenzulässigen Biopharmazeutika-Markt

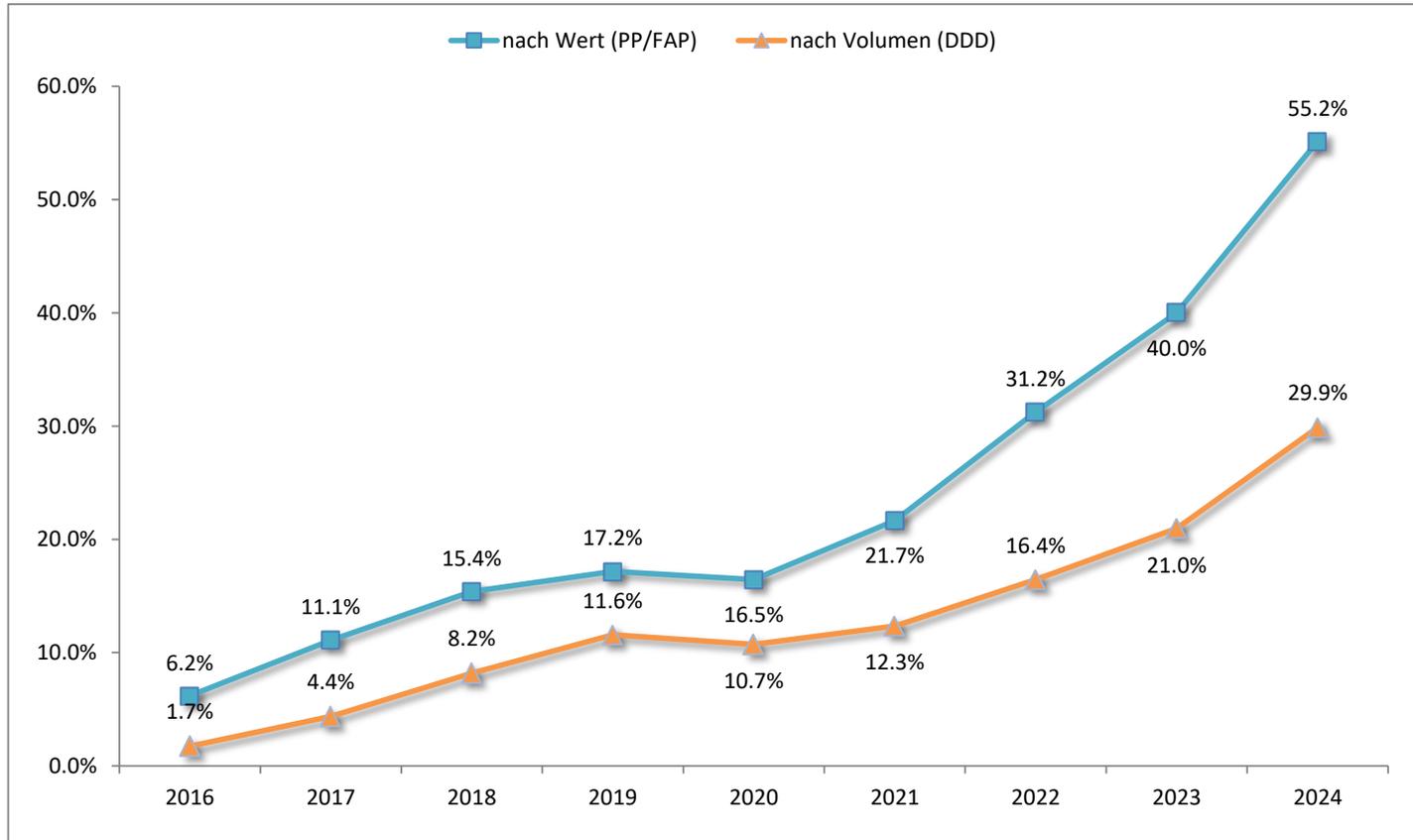
Anteil in Prozent



Anteil der Biosimilars am kassenzulässigen Biopharmazeutika-Markt
nach Wert zu Publikums- bzw. zu ex factory-Preisen inkl. MwSt. (Spital) und nach Volumen in definierten Tagesdosen
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Anteil der Biosimilars am referenzierbaren biosimilarfähigen Markt (Austauschrate)

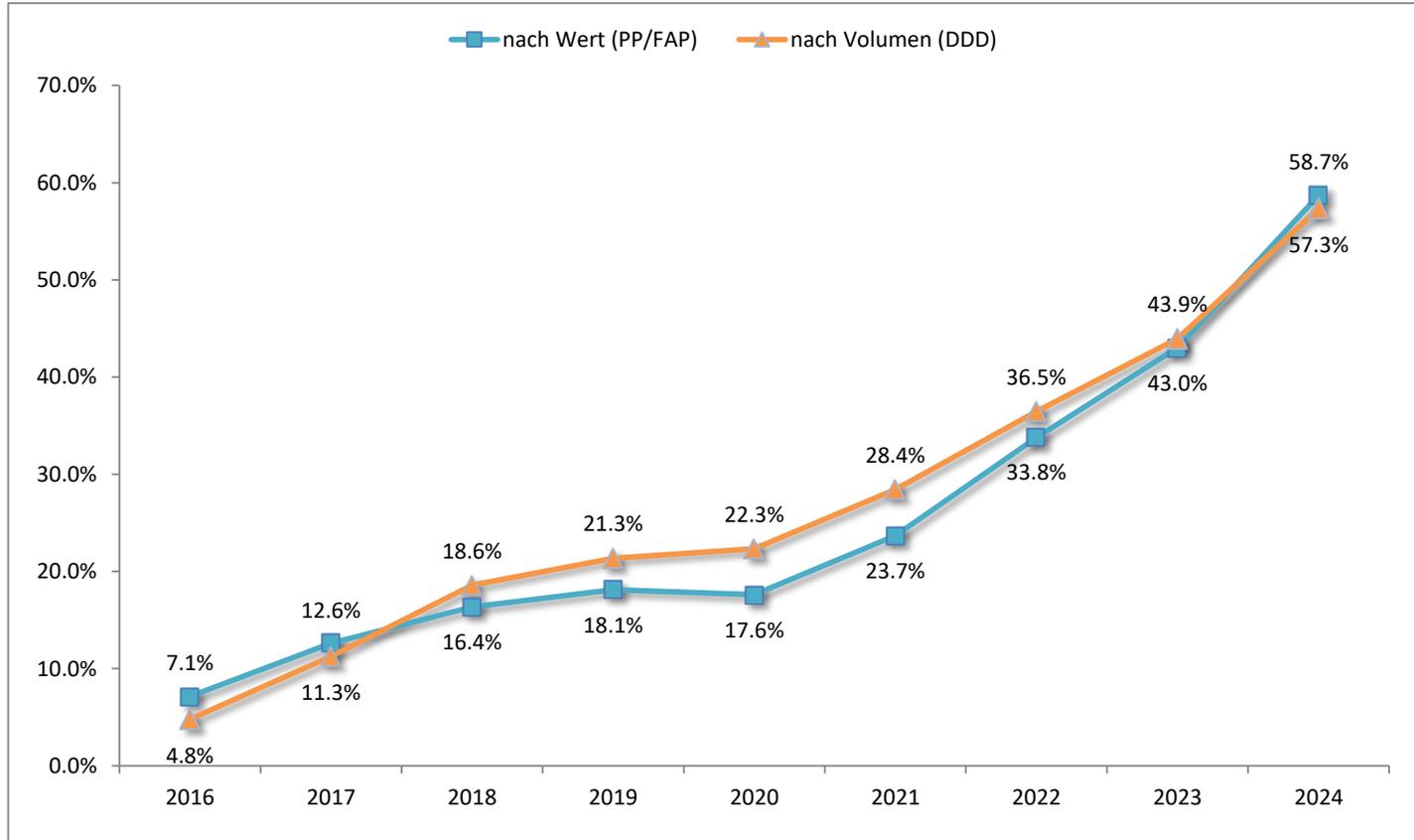
Anteil in Prozent



Anteil der Biosimilars nach Wert zu PP bzw. FAP inkl. MwSt. (Spital) und nach Volumen in definierten Tagesdosen
Anzahl biosimilarfähige Wirkstoffe in der Spezialitätenliste: 2016, 17 (5) / 2018 (8) / 2019 (12) / 2020, 21, 22 (14) / 2023, 24 (15)
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Anteil der Biosimilars am referenzierbaren biosimilarfähigen Markt (Austauschrate)*

Anteil in Prozent



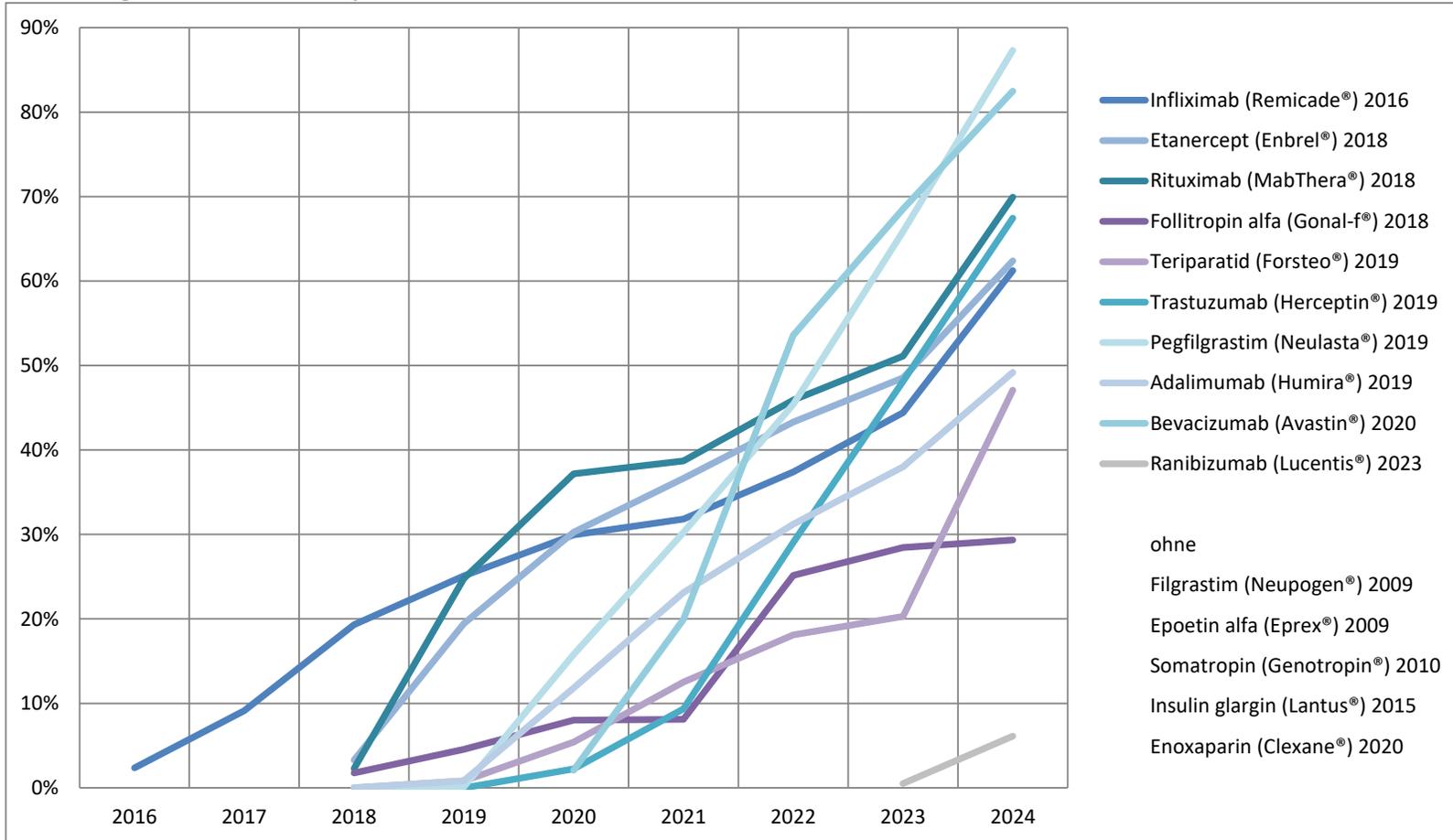
Anteil der Biosimilars nach Wert zu PP bzw. FAP inkl. MwSt. (Spital) und nach Volumen in definierten Tagesdosen

* ohne die beiden Wirkstoffe Insulin glargin und Enoxaparin

Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Die Marktpenetration der Biosimilars fällt je nach Wirkstoff unterschiedlich aus.

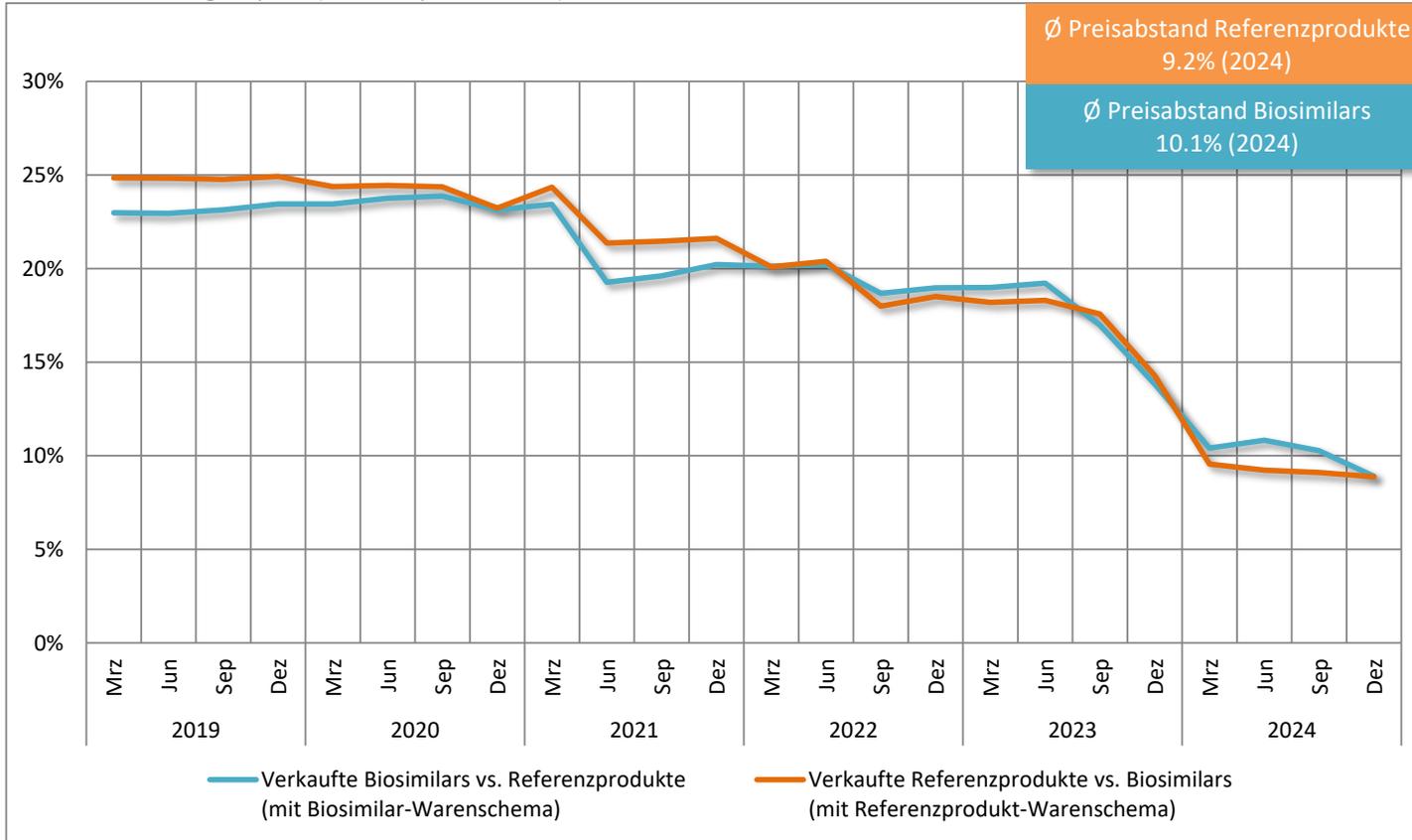
Verordnungsanteil der Biosimilars je Wirkstoff, Basis DDD



Anteil der Biosimilars vs. Referenzprodukt nach Tagesdosen; Referenzarznei in Klammern
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Preisabstand Referenzprodukt-Biosimilar

Basis Herstellerabgabepreis (Referenzpreis = 100%)



Entwicklung des umsatzgewichteten, mittleren Preisabstandes je definierte Tagesdosis (DDD) bezogen auf den gegenseitig austauschbaren Wirkstoffmarkt unter Berücksichtigung unterschiedlicher Formstärken und Packungsgrößen
Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Realisierte Einsparungen durch Biosimilar-Austausch

Jahr 2024

	Verbrauch Mio. DDD	Umsatz MNF Mio. CHF	Umsatz PUB* Mio. CHF	
Kassenzulässige Biotechnologika	172.9	2'615.5	2'890.7	
Biosimilarfähiger off-patent Markt	29.4	452.0	502.0	
davon Referenzprodukte und Biosimilars	27.7	412.0	456.5	
Biosimilars	8.4	223.6	243.5	
Anteil am kassenzulässigen Biotechnologika-Markt	4.8%	8.6%	8.4%	
Anteil am biosimilarfähigen off-patent Markt	28.5%	49.5%	48.5%	
Anteil am austauschbaren Markt	30.2%	54.3%	53.3%	
davon mit Referenzprodukt nicht vergleichbar	0.5	14.5	16.2	CHF je DDD
Vergleichbare Biosimilars	7.8	209.1	227.4	28.97
zu Preisen der Referenzprodukte		232.6	252.7	32.21
Kostenersparnis		-23.4	-25.4	-3.23
Differenz in %		-10.1%	-10.0%	
Zusätzliche Einsparungen (andere Form, Stärke, Packungsgrösse etc.)		-1.5	-1.6	

* Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt.

Im Jahr 2024 waren 15 Wirkstoffe mit mindestens einer Packungsgrösse biosimilarfähig.
Nicht immer sind alle Produkte oder Formstärken innerhalb eines biosimilarfähigen Wirkstoffes gegenseitig referenzierbar.
Die Preisabstandsmessung erfolgt mittels 40 Referenzgruppen und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Packungsgrössen.
Die realisierte Kostenersparnis inkl. Spital bewertet zu PP würde CHF -25.9 Mio. betragen.

Berechnung auf Basis sell-in Total-Markt (IQVIA)

Nicht ausgeschöpftes Einsparpotential mit Biosimilars

Jahr 2024

	Verbrauch Mio. DDD	Umsatz MNF Mio. CHF	Umsatz PUB* Mio. CHF	
Kassenzulässige Biotechnologika	172.9	2'615.5	2'890.7	
Biosimilarfähiger off-patent Markt	29.4	452.0	502.0	
davon Referenzprodukte und Biosimilars	27.7	412.0	456.5	
Referenzprodukte	19.4	188.3	212.9	
Anteil am kassenzulässigen Biotechnologika-Markt	11.2%	7.2%	7.4%	
Anteil am biosimilarfähigen off-patent Markt	65.9%	41.7%	42.4%	
Anteil am austauschbaren Markt	69.8%	45.7%	46.7%	
davon mit Biosimilar nicht vergleichbar	0.9	25.7	28.1	CHF je DDD
Austauschbare Referenzprodukte	18.4	162.6	184.9	10.04
zu Preisen der analogen Biosimilars		147.6	168.3	9.14
Hypothetisches Einsparpotential		15.0	16.6	0.90
Differenz in %		9.2%	9.0%	

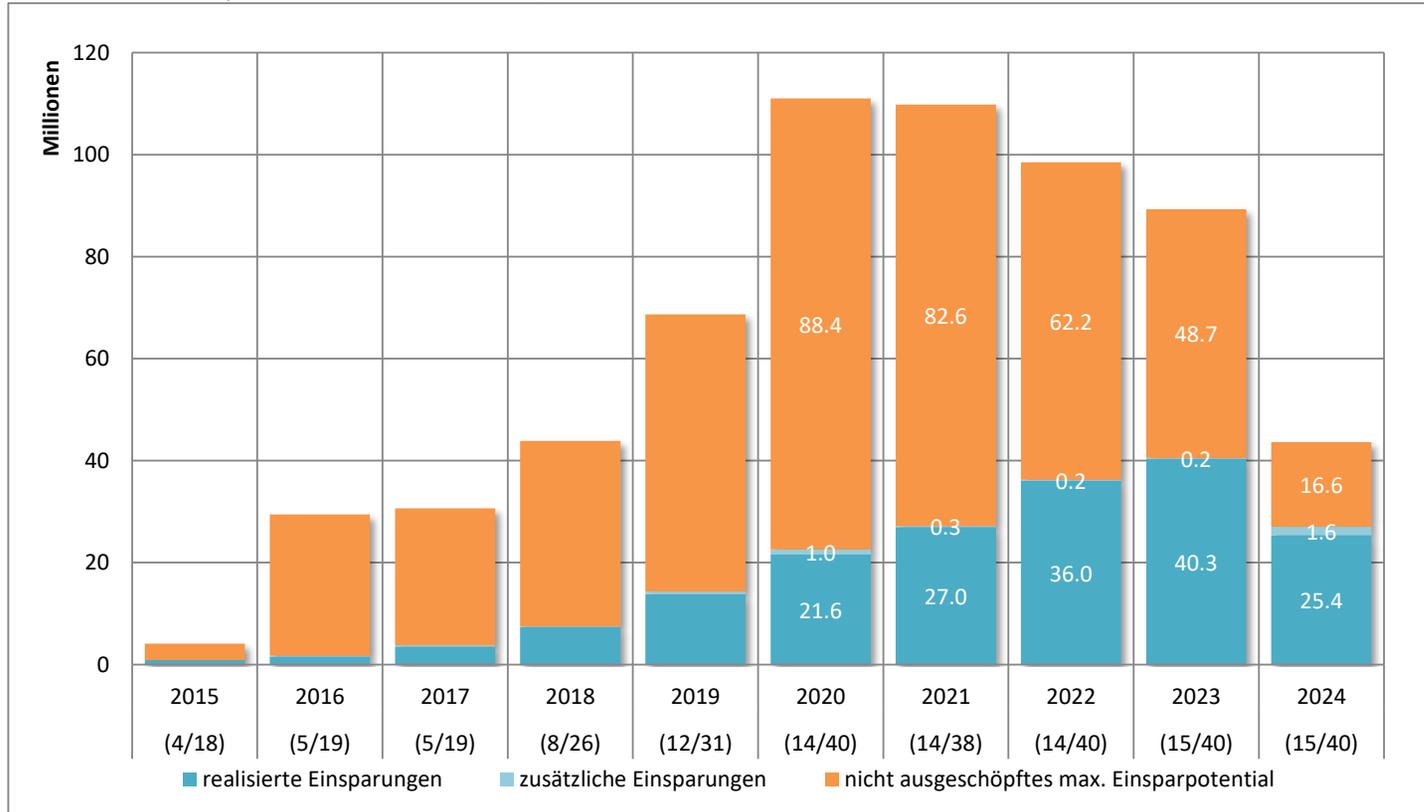
* Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt.

Im Jahr 2024 waren 15 Wirkstoffe mit mindestens einer Packungsgrösse biosimilarfähig. Nicht immer sind alle Produkte oder Formstärken innerhalb eines biosimilarfähigen Wirkstoffes gegenseitig referenzierbar. Die Preisabstandsmessung erfolgt mittels 40 Referenzgruppen und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Packungsgrössen. Das hypothetische Einsparpotential inkl. Spital bewertet zu PP würde CHF 16.8 Mio. betragen.

Berechnung auf Basis sell-in Total-Markt (IQVIA)

Das Einsparpotential mit Biosimilars ist noch längst nicht ausgeschöpft.

Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt. [CHF]



Berechnung: Preisdifferenz je Tagesdosis x Anzahl definierte Tagesdosen innerhalb Preiscluster

Zusätzlichen Einsparungen können u.a. durch Therapiewechsel, Austausch der Form, Stärke oder Packungsgrösse anfallen.

Anzahl Wirkstoffe mit mindestens einem Biosimilar / Anzahl austauschbare Gruppen in Klammern

Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt-Daten (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Einsparungen mit Biosimilars nach Wirkstoff

Jahr 2024

Wirkstoff	Referenzprodukt	ATC	Biosimilarfähig ab	Realisierte Einsparungen Mio. CHF	Nicht ausgeschöpft. Einsparpotential Mio. CHF	
Adalimumab	Humira®	L04AB04	2019.11	5.36	6.75	
Infliximab	Remicade®	L04AB02	2016.01	3.66	2.33	*
Bevacizumab	Avastin®	L01FG01	2020.07	3.27	0.70	*
Rituximab	MabThera®	L01FA01	2018.09	2.41	1.05	*
Etanercept	Enbrel®	L04AB01	2018.07	2.17	1.43	*
Ranibizumab	Lucentis®	S01LA04	2023.05	0.23	0.01	*
Trastuzumab	Herceptin®	L01FD01	2019.10	1.52	0.75	*
Enoxaparin	Clexane®	B01AB05	2020.08	0.10	1.11	*
Pegfilgrastim	Neulasta®	L03AA13	2019.11	4.79	0.78	
Filgrastim	Neupogen®	L03AA02	2009.01	0.92	0.15	
Insulin glargin	Lantus®	A10AE04	2015.09	0.03	0.62	
Follitropin alfa	Gonal-f®	G03GA05	2018.11	0.17	0.40	
Somatropin	Genotropin®	H01AC01	2010.11	0.37	0.04	*
Teriparatid	Forsteo®	H05AA02	2019.09	0.33	0.40	**
Epoetin alfa	Eprex®	B03XA01	2009.10	0.03	0.08	
Total Einsparungen				25.36	16.59	41.95

* Referenzprodukt mit freiwilliger Preissenkung; ** 40% Selbstbehalt

Ersparnisse pro rata temporis: Preisdifferenz je Tagesdosis x Anzahl definierte Tagesdosen zu laufenden Publikums- bzw. zu ex factory-Preisen inkl. MwSt. (Spital) sobald erstes Biosimilar verfügbar ist.

Skaleneffekte aufgrund unterschiedlicher Form, Stärke oder Packungsgrösse werden berücksichtigt.

Die mittlere Preisdifferenz auf Stufe FAP beträgt für umgesetzte Biosimilars 10.1% bzw. 9.2% für nicht ausgetauschte Referenzprodukte.

Berechnungen auf Basis sell-in Totalmarkt (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Das Marktpotential für neue Biosimilars ist gross.

Mit weiteren Biosimilars kann gerechnet werden, sobald die Patente der Referenzarzneien ausgelaufen und die komplexen Entwicklungen abgeschlossen sind. Das erwartete Einsparvolumen hängt weitgehend ab von Markteintritt, Marktpenetration und Preisniveau der Biosimilars. Da gentechnologisch hergestellte Wirkstoffe in der Regel sehr kostenintensiv sind, wird den Biosimilars grosses Sparpotential beigemessen. So sollen in absehbarer Zeit zusätzliche Einsparungen bis **290 Millionen Franken** möglich sein.

Stand: Januar 2025

Wirkstoff	Referenzarznei	Therapiebereich (ATC 2)	Schutzablauf
Insulin lispro	Humalog®	Antidiabetika (Diabetes mellitus)	Bx in EU
Insulin aspart	NovoRapid®	Antidiabetika (Diabetes mellitus)	Bx in EU
Liraglutid	Victoza®	Antidiabetika (Diabetes mellitus, Typ 2)	Bx in China
Agalsidase beta	Fabrazyme®	Mittel bei Enzymdefekten (Morbus Fabry)	Bx in Japan
Eptacog alfa	NovoSeven®	Antihämorrhagika (Gerinnungsfaktor)	2010/2022
Romiplostim	Nplate®	Antihämorrhagika (Hämostatikum syst.)	2025
Epoetin zeta	Eporex® (Epoetin alpha)	Antianämika	Bx in EU
Darbepoetin alfa	Aranesp®	Antianämika	Bx in Japan
Dupilumab	Dupixent®	Andere Dermatika	2034
Palivizumab	Synagis®	Immunsera und Immunglobuline	2015
Daratumumab	Darzalex®	Antineoplastische Mittel (Onkologie)	2032
Pertuzumab	Perjeta®	Antineoplastische Mittel (Onkologie)	2025
Ramucirumab	Cyramza®	Antineoplastische Mittel (Onkologie)	2028
Cetuximab	Erbix®	Antineoplastische Mittel (Onkologie)	2014/2022
Nivolumab	Opdivo®	Antineoplastische Mittel (Onkologie)	2030
Pembrolizumab	Keytruda®	Antineoplastische Mittel (Onkologie)	2030
Ipilimumab	Yervoy®	Antineoplastische Mittel (Onkologie)	2026
Pegaspargase	Oncaspar®	Andere antineoplastische Mittel	2027
Abatacept	Orencia®	Immunsuppressiva	2021
Belatacept	Nulojix®	Immunsuppressiva	2026
Certolizumab pegol	Cimzia®	Immunsuppressiva	2022

Betroffener
Umsatz:
CHF 1.23 Mrd. *

Geschätztes
Einsparpotential:
CHF 290 Mio.

Annahmen:
Umsatzabhängige
Preisabstände
zwischen 20-35%;
Ø Austausch = 70%

Das Marktpotential für neue Biosimilars (Fortsetzung)

Wirkstoff	Referenzarznei	Therapiebereich (ATC 2)	Schutzablauf
Golimumab	Simponi®	Immunsuppressiva	2026
Ustekinumab	Stelara®	Immunsuppressiva	Bx in EU/CH
Tocilizumab	Actemra®	Immunsuppressiva	Bx in EU
Secukinumab	Cosentyx®	Immunsuppressiva	2030/2031
Natalizumab	Tysabri®	Immunsuppressiva (Multiple Sklerose)	Bx in EU/CH
Belimumab	Benlysta®	Immunsuppressiva	2025
Vedolizumab	Entyvio®	Immunsuppressiva	2026
Alemtuzumab	Lemtrada®	Immunsuppressiva (Multiple Sklerose)	2029
Ocrelizumab	Ocrevus®	Immunsuppressiva (Multiple Sklerose)	2028
Eculizumab	Soliris®	Immunsuppressiva	Bx in EU
Denosumab	Prolia®	Mittel gegen Knochenerkr. (Osteoporose)	2026
Denosumab	Xgeva®	Mittel gegen Knochenerkr. (Knochenmetast.)	2026
Omalizumab	Xolair®	Antiasthmatika	Bx in EU/CH
Dornase alfa	Pulmozyme®	Husten- u. Erkältungsmittel (Zystische Fibrose)	2019
Aflibercept	Eylea®	Ophthalmika	Bx in EU

Bio- oder gentechnologisch hergestellte Wirkstoffe, zu denen Biosimilars im Ausland bereits zugelassen, in Überprüfung, angekündigt oder mit erfolgsversprechenden Projekten in der R&D-Pipeline sind.

* Betroffener Umsatz 2024, Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt.

Das Biopharmazeutikum Oncaspar® (Pegaspargase) wird nicht gentechnisch hergestellt.

Für Liraglutid (Victoza®) sind Biosimilars in der EU angekündigt

Für Ustekinumab (Stelara®), Natalizumab (Tysabri®) und Omalizumab (Xolair®) hat Swissmedic 2024 je ein Biosimilar zugelassen.

Diese sind noch nicht im Handel und auch nicht kassenzulässig.

Quellen: EMA, Clinical Trials Register (EU), Clinical Trials (USA), Center for Biosimilars (USA), PubMed (USA); Web-Zugriffe Januar 2025

Entwicklung der mittleren Tagestherapiekosten für Biopharmazeutika

Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt.



Entwicklung der durchschnittlichen Tagestherapiekosten für Biopharmazeutika in Franken je defined daily dose (DDD)

Die Durchschnittskosten können nebst Preisänderungen auch von strukturellen Verschiebungen innerhalb der nachgefragten Menge abhängen, insbesondere durch Innovationen, Marktaustritte oder auch durch den Ablauf des Patentschutzes.

Durchschnittliche Tagestherapiekosten für Biopharmazeutika - 2024

nach Hauptindikationsgruppen

Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt.

	Wirkstoffe	Aufnahme SL*	Mio. CHF	Ø CHF/DDD
01 Magen-Darm-Erkrankungen	1	1988-03	0.5	28.72
02 Diabetes	15	1986-03	218.6	2.84
03 Stoffwechselkrankheiten	8	2002-07	93.6	44.05
04 Erkrankungen des Blutsystems	28	1990-03	79.1	5.83
05 Herz-Kreislauf-Erkrankungen	1	2024-12	0.1	320.09
06 Lipidstoffwechsel	2	2017-06	64.9	12.70
07 Hauterkrankungen	3	2020-03	61.6	42.73
09 Regulation des Hormonsystems	9	1997-03	45.5	26.96
10 Infektionskrankheiten	10	1997-03	98.2	109.21
11 Immuntherapie	24	2000-04	798.9	30.08
12 Krebserkrankungen	42	1998-03	848.8	152.53
13 Hämato-Onkologische Erkrankungen	2	1994-03	30.5	69.28
14 Erkrankungen des Muskel- u. Skelettsystems	3	2005-11	41.7	2.18
16 Schmerzen und Entzündungen	4	2018-12	36.1	12.56
17 Erkrankungen des Nervensystems	1	2022-07	0.0	
18 Multiple Sklerose	7	1996-03	156.3	54.71
19 Akute Atemwegserkrankungen	1	1995-03	1.1	25.84
20 Chronische Atemwegserkrankungen	5	2006-12	75.6	44.27
21 Erkrankungen von Auge und Ohr	5	2012-12	238.7	19.87
22 Sonstige	2	1999-06	0.7	939.87
Total	172		2'890.7	16.72

Umsatz kassenzulässiger bio- und gentechnisch hergestellter Arzneimittel mit Angabe der mittleren Tagestherapiekosten

* Frühestes Aufnahmedatum in die Spezialitätenliste

Berechnungen auf Basis sell-in Total SL (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Durchschnittliche Tagestherapiekosten für biosimilarfähige Wirkstoffe - 2024 nach Hauptindikationsgruppen

Basis Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt.

	Wirkstoffe	Bx-fähig ab*	Mio. CHF	Ø CHF/DDD
02 Diabetes	1	2015-09	8.8	1.86
04 Erkrankungen des Blutsystems	2	2009-10	21.1	2.15
09 Regulation des Hormonsystems	2	2010-11	40.3	25.22
11 Immuntherapie	3	2016-01	273.4	26.34
12 Krebserkrankungen	3	2018-09	96.8	84.56
13 Hämato-Onkologische Erkrankungen	2	2009-01	30.5	69.28
14 Erkrankungen des Muskel- u. Skelettsystems	1	2019-09	3.4	12.11
21 Erkrankungen von Auge und Ohr	1	2023-05	27.7	28.20
Total biosimilarfähig	15		502.0	17.08

Umsatz des biosimilarfähigen Erstattungsmarktes mit Angabe der mittleren Tagestherapiekosten

* Biosimilarfähig = patentabgelaufene Wirkstoffe bzw. Teile davon mit mindestens einem Biosimilar

Berechnungen auf Basis sell-in Total SL (IQVIA) und Spezialitätenliste (BAG)

Zuordnung der Wirkstoffe

02 Diabetes: Insulin glargin

04 Erkrankungen des Blutsystems: Enoxaparin natrium, Epoetin alfa

09 Regulation des Hormonsystems: Follitropin alfa, Somatropin

11 Immuntherapie: Etanercept, Infliximab, Adalimumab

12 Krebserkrankungen: Rituximab, Trastuzumab

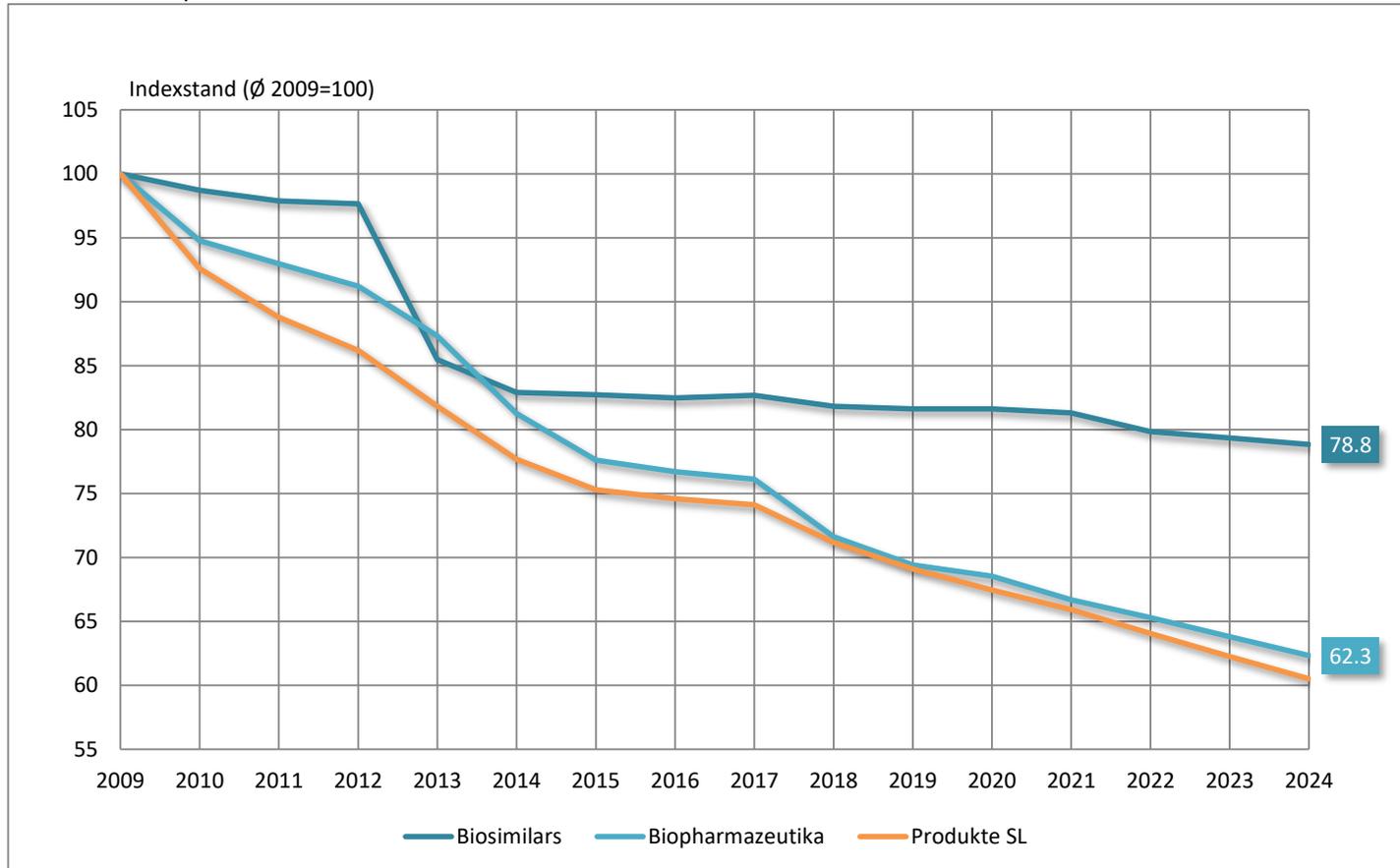
13 Hämato-Onkologische Erkrankungen: Filgrastim, Pegfilgrastim

14 Erkrankungen des Muskel- und Skelettsystems: Teriparatid

21 Erkrankungen von Auge und Ohr: Ranibizumab

Preisindex kassenzulässiger Biopharmazeutika und Biosimilars

Basis Publikumspreise*



Kettenindex nach Laspeyres mit jährlich angepasster Gewichtungsstruktur und Marktdefinition

* Preise gemäss Spezialitätenliste; Retail zu PP, Spital zu FAP inkl. MwSt.

Marktpenetration der Biosimilars im internationalen Vergleich (2023)

Die Marktpenetration der Biosimilars schwankt je nach Substanz und Land. Gegenüber den meisten europäischen Ländern weist die Schweiz einen erheblichen Nachholbedarf auf. Als Grund werden u.a. die spätere Marktzulassung und Erstattungsfähigkeit genannt.

	HGH	EPO	GCSF	ANTI-TNF	FERTILITY	INSULINS	LMWH	ONCO	PTH	OPHTHA	
EMA, 1. Biosimilar	2006	2007	2008	2013	2013	2014	2016	2017	2017	2021	
Swissmedic	2010	2009	2008	2015	2018	2015	2020	2018	2018	2022	∅*
Österreich	51%	80%	65%	48%	41%	8%	60%	92%	80%	0%	59%
Belgien	42%	21%	70%	62%	53%	1%	3%	56%	0%	0%	56%
Dänemark	99%	0%	100%	98%	39%	20%	100%	96%	66%	0%	96%
Finnland	76%	100%	93%	86%	24%	5%	98%	79%	14%	0%	85%
Frankreich	60%	80%	88%	66%	51%	16%	12%	80%	50%	1%	60%
Deutschland	60%	92%	68%	80%	54%	9%	27%	90%	50%	1%	82%
Niederlande	73%	28%	97%	78%	0%	32%	0%	94%	100%	2%	79%
Schweden	60%	98%	99%	93%	25%	28%	0%	91%	74%	0%	91%
U.K.	63%	21%	90%	92%	40%	5%	67%	66%	94%	69%	83%
Ref.-Länder	65%	58%	86%	78%	36%	14%	41%	83%	59%	8%	77%
Schweiz	61%	26%	70%	42%	28%	0%	3%	52%	20%	1%	43%
											alle
											32%
											24%

Biosimilar vs. Referenzprodukt, Basis DDD, Jahr 2023; * volumengewichteter Mittelwert ohne Insuline und Enoxaparin

HGH	Human growth hormone - Somatotropin
EPO	Epoetin - Epoetin alfa, Epoetin zeta (in Schweiz nicht als Biosimilar verfügbar)
GCSF	Granulocyte-colony stimulating factor - Filgrastim, Pegfilgrastim
ANTI-TNF	Anti-tumour necrosis factor - Etanercept, Infliximab, Adalimumab
FERTILITY	Fertility - Follitropin alfa
INSULINS	Insulins - Insulin glargin, Insulin lispro, Insulin aspart (letztere zwei in Schweiz nicht als Biosimilar verfügbar)
LMWH	Low-molecular-weight heparin - Enoxaparin natrium
ONCO	Oncology - Rituximab, Trastuzumab, Bevacizumab
PTH	Parathyroid hormones - Teriparatid
OPHTHA	Ophthalmology - Ranibizumab

Quelle: The Impact of Biosimilar Competition in Europe, IQVIA (2025); eigene Berechnung

Bestand an gentechnologisch hergestellten Wirkstoffen

Anzahl

	Bestand*	Eintritt	Austritt	Saldo
2005	60	6		6
2006	62	2		2
2007	68	6		6
2008	69	1		1
2009	68	2	3	-1
2010	74	7	1	6
2011	76	3	1	2
2012	80	5	1	4
2013	81	5	4	1
2014	86	6	1	5
2015	92	6		6
2016	98	6		6
2017	112	14		14
2018	119	10	3	7
2019	125	7	1	6
2020	128	5	2	3
2021	130	4	2	2
2022	146	18	2	16
2023	154	10	2	8
2024	168	18	4	14

davon

biosimilarfähig (Aufnahme des 1. Biosimilar in SL)

Filgrastim, Epoetin alfa

Somatropin

Insulin glargin

Infliximab

Etanercept, Rituximab, Follitropin alfa

Teriparatid, Trastuzumab, Adalimumab, Pegfilgrastim

Bevacizumab, Enoxaparin

Ranibizumab

* Anzahl aktive Substanzen inkl. Kombinationen am Jahresende

Bestand an gentechnologisch hergestellten Wirkstoffen im Erstattungsmarkt inkl. der nicht rekombinante Wirkstoff Enoxaparin ab 2020 Laut Spezialitätenliste sind in der Schweiz 45 Biosimilars (Vorjahr 43) zu 15 Wirkstoffen kassenzulässig.

Quelle: Spezialitätenliste BAG

Von der Swissmedic zugelassene Biosimilars

Mit Stand Dezember 2024 sind laut Swissmedic **49 Biosimilars** zu 18 Wirkstoffen zugelassen, davon zwei Parallelimporte (Vorjahr 43/15). 45 Biosimilars sind kassenzulässig. Im Vergleich EU: 96 Biosimilars zu 25 Wirkstoffen (EMA, Dez. 2024). Nicht alle sind jeweils im Handel. Filgrastim-Mepha® und Tevagrastim® wurden **am 11.12.2008 als erste Biosimilars** durch Swissmedic zugelassen; beide sind inzwischen a.H.

INN	Referenzarznei	Therapiebereich	Biosimilar	Zulassungsinhaber	Zulassung	Erstattung ab
Niedermolekulare Heparine (NMH)						
Enoxaparin	Clexane®	Venöse Thromboembolie	Inhixa®	Viartis Pharma	10.06.2020	01.08.2020
			Hepaxane®	Effik	12.08.2021	01.07.2022
Wachstumsfaktoren						
Epoetin alfa	Eprex®	Anämie, Dialyse	Binocrit®	Sandoz Pharmaceuticals	23.07.2009	01.10.2009
Filgrastim	Neupogen®	Hämato-Onkologie	Filgrastim-Teva®	Teva Pharma	08.01.2010	01.03.2010
			Zarzio®	Sandoz Pharmaceuticals	12.02.2010	01.05.2010
			Accofil®	Accord Healthcare	27.05.2019	01.11.2019
			Zarzio® (PI)	Pharma Nova	07.03.2024	01.07.2024
Pegfilgrastim	Neulasta®	Hämato-Onkologie	Pelgraz®	Accord Healthcare	29.08.2019	01.11.2019
			Ziextenzo®	Sandoz Pharmaceuticals	20.01.2020	01.03.2020
			Fulphila®	Medius	29.01.2020	01.06.2020
			Grasustek®	iQone Healthcare Switzerland	07.04.2021	01.09.2021
Hormone						
Insulin glargin	Lantus®	Diabetes	Abasaglar®	Eli Lilly (Suisse)	09.07.2015	01.09.2015
Follitropin alfa	Gonal-f®	Reproduktionsmedizin	Ovaleap®	Future Health Pharma	28.08.2018	01.11.2018
Somatropin	Genotropin®	Wachstumsstörungen	Omnitrope®	Sandoz Pharmaceuticals	27.07.2010	01.11.2010
Teriparatid	Forsteo®	Osteoporose	Movymia®	Spirig HealthCare	17.10.2018	01.09.2019
			Terrosa®	Gedeon Richter (Schweiz)	04.12.2018	01.09.2019
			Livogiva®	Future Health Pharma	17.02.2021	01.11.2021
			Sondelbay®	Accord Healthcare	18.08.2022	01.11.2022
Fusionsproteine						
Etanercept	Enbrel®	Immuntherapie	Erelzi®	Sandoz Pharmaceuticals	18.05.2018	01.07.2018
			Benepali®	Samsung Bioepis CH	10.09.2018	01.04.2019
Monoklonale Antikörper						
Rituximab	MabThera®	Onkologie	Rixathon®	Sandoz Pharmaceuticals	03.07.2018	01.09.2018
			Truxima®	iQone Healthcare Switzerland	06.09.2018	01.01.2019
			Ruxience® (n.H.)	Pfizer	19.08.2024	01.01.2025

Von der Swissmedic zugelassene Biosimilars (Fortsetzung)

INN	Referenzarznei	Therapiebereich	Biosimilar	Zulassungsinhaber	Zulassung	Erstattung ab
Trastuzumab	Herceptin®	Onkologie	Trazimera®	Pfizer	18.04.2019	01.10.2019
			Kanjinti®	Amgen Switzerland	11.11.2019	01.02.2020
			Ogivri®	Medius	02.04.2020	01.09.2020
			Herzuma®	iQone Healthcare Switzerland	13.07.2021	01.12.2021
Bevacizumab	Avastin®	Onkologie	MVASI®	Amgen Switzerland	09.12.2019	01.07.2020
			Zirabev®	Pfizer	10.05.2020	01.08.2020
			Bevacizumab-Teva®	Teva Pharma	10.05.2021	01.07.2021
			Oyavas®	Spirig HealthCare	04.06.2021	01.08.2021
			Vegzelma®	iQone Healthcare Switzerland	15.02.2023	01.08.2023
Infliximab	Remicade®	Immuntherapie	Remsima®	iQone Healthcare Switzerland	14.10.2015	01.01.2016
			Inflectra®	Pfizer AG	09.10.2015	01.08.2016
			Remsima® (PI)	APS-Arzneimittel-PI-Service	16.06.2022	01.05.2023
Adalimumab	Humira®	Immuntherapie	Amgevita®	Amgen Switzerland	13.09.2019	01.11.2019
			Hyrimoz®	Sandoz Pharmaceuticals	13.09.2019	01.11.2019
			Idacio®	Fresenius Kabi (Schweiz)	17.03.2020	01.08.2020
			Imraldi™	Samsung Bioepis CH	03.04.2020	01.07.2020
			Hulio®	Medius	13.05.2020	01.08.2020
			Abrilada®	Pfizer	02.12.2020	01.06.2021
			Hukyndra®	Spirig HealthCare	20.04.2022	01.08.2022
			Yuflyma®	iQone Healthcare Switzerland	22.06.2022	01.01.2023
Ustekinumab	Stelara®	Immuntherapie	Uzpruvo® (n.H.)	Spirig HealthCare AG	06.11.2024	
Natalizumab	Tysabri™	Multiple Sklerose	Tyruko® (n.H.)	Sandoz Pharmaceuticals	05.11.2024	
Omalizumab	Xolair®	Chronische Atemwegserk.	Omlyclo® (n.H.)	iQone Healthcare Switzerland	26.09.2024	
Ranibizumab	Lucentis®		Byooviz™	Samsung Bioepis CH	13.07.2022	01.05.2023
			Ranivisio®	Bioeq	04.08.2023	01.01.2024
			Ximluci®	Spirig HealthCare AG	22.07.2024	01.10.2024

Pelmeg® (Pegfilgrastim) ist seit April 2022 ausser Handel, die Zulassung im Dezember 2023 erloschen und in SL gelistet bis März 2024.

Teriparatid-Mepha® wird synthetisch hergestellt und gilt demnach als Generikum.

Biosimilars zu Insulin lispro und Insulin aspart sowie zu den monoklonalen Antikörpern, Tocilizumab, Eculizumab und Denosumab oder zum rekombinantes Fusionsprotein Aflibercept sind in der Schweiz nicht oder noch nicht verkehrsfähig.

Die Referenzprodukte Stelara® (Ustekinumab), Tysabri™ (Natalizumab) und Xolair® (Omalizumab) besitzen teilweise noch Marktexklusivität.

Beitrag der Generika und Biosimilars zur Kostendämpfung - 2024

Impact auf Totalumsatz SL = 8.1 Prozent

	Mio. CHF			
	MNF	PUB*		
Generische Substitution, Retail	-408.6	-456.7	1)	
Generische Substitution, Spital	-56.9	-58.4	1)	
Zusätzliche Einsparungen mit Generika	-90.3	-97.4	3)	
Biosimilaraustausch, Retail	-11.4	-13.0	2)	
Biosimilaraustausch, Spital	-12.0	-12.3	2)	
Zusätzliche Einsparungen mit Biosimilars	-1.5	-1.6	3)	Impact
Total Substitution/Austausch (Ø Δ FAP = 30.6%)	-580.7	-639.5		-7.3%
Preisanpassungen auf Generika	-62.7	-51.9	4)	
Preisanpassungen auf Biosimilars	-12.1	-15.6	4)	
Total Preisanpassungen	-74.8	-67.5		Impact
→ Realisierte Einsparungen	-655.6	-707.1		-8.1%

* Spital zu FAP plus MwSt.

	Mio. CHF			
	MNF	PUB*		
Einsparpotential Generika, Retail	128.0	144.7	1)	
Einsparpotential Generika, Spital	17.8	18.2	1)	
Einsparpotential Biosimilars, Retail	10.5	12.0	2)	
Einsparpotential Biosimilars, Spital	4.4	4.6	2)	Impact
→ Nicht ausgeschöpftes max. Einsparpotential	160.7	179.5		2.0%

* Spital zu FAP plus MwSt.

- 1) Effizienzbeitrag der Generika, Jahr 2024: 353 Wirkstoffe oder Wirkstoffkombinationen
- 2) Biopharmazeutika und Biosimilars, Jahr 2024: 15 Wirkstoffe
- 3) Zusätzliche Einsparungen durch möglichen Austausch mit ähnlicher Form, Stärke oder Packungsgrösse innerhalb Wirkstoff
- 4) Komponentenanalyse; alle Preiseffekte sind zu laufenden Preisen saldiert und entsprechen einem dreijährlichen Überprüfungsrythmus
Ohne Ersparnisse aus freiwilligen Preissenkungen der Original- und Referenzprodukte infolge Ablösung des erhöhten Selbstbehalts